

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



29. Woche

Freitag, 23. Juli 2021

Kino unter freiem Himmel

Das Mobile Kino scharrt mit den Hufen. Endlich wieder loslegen.
In Güglingen – Im Deutschen Hof – sind zwei Open Air Filme geplant.



Schauspielerin Frances McDormand brilliert in der Rolle der Witwe Fern, die nach dem Tod ihres Mannes mit ihrem umgebauten Van durch den Westen der USA zieht, immer auf der Suche nach einem Teilzeitjob. Ihr konventionelles Leben lässt sie hinter sich und begibt sich auf ein Abenteuer mit neuen Bekanntschaften. Ein Film über eine starke Frau, gespielt von einer starken Schauspielerin.

Donnerstag 12. August
Beginn 21.15 Uhr
Deutscher Hof, Güglingen
8 € AK, FSK ab 0 Jahren

Es wird klamaukig, denn Otto ist wieder zurück. In Catweazle läuft er wieder einmal zur Höchstform auf. Er spielt einen Zauberer aus dem Mittelalter, der in der heutigen Zeit landet und weder Glühbirnen und Fußgängerampeln kennt. Glücklicherweise trifft er auf einen Jungen (Julius Weckauf – Der Junge muss an die frische Luft) der sich um ihn kümmert.

Freitag 13. August
Beginn 21.15 Uhr
Deutscher Hof, Güglingen
8 € AK; FSK ab 6 Jahren



Weitere Informationen und Vorverkauf unter www.gueglingen.de oder unter www.mobileskino-bw.de

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 24. Juli, Herr Kurt Küstner, den 70.

Am 26. Juli, Frau Marianne Reiser, den 80.

Pfaffenhofen:

Am 23. Juli, Herr Helmut Grott, Weiler, den 80.

Am 23. Juli, Frau Gerda Wahl, den 75.

Am 23. Juli, Frau Ina Stelzer, den 75.

Am 27. Juli, Herr Otto Kleiner, den 92.

Wir wünschen allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, recht herzlich alles Gute zum Geburtstag.

Apothekendienst

Freitag, 23.07.2021

apotheker aktuell Lauffen am Neckar

Schillerstraße 18 07133/17909

Samstag, 24.07.2021

Heuchelberg-Apotheke Nordheim

Hauptstraße 46 07133/17013

Sonntag, 25.07.2021

Stadt-Apotheke Schwaigern

Schnellerstraße 2 07138/97180

Montag, 26.07.2021

Rock-Apotheke Kirchart

Hauptstraße 72 07266/1418

Dienstag, 27.07.2021

Stadt Apotheke im medizentrum

Austraße 30 07135/6530

Mittwoch, 28.07.2021

Apotheke Müller Nordheim

Obere Gasse 2 07133/9011855

Donnerstag, 29.07.2021

Burg-Apotheke Sulzfeld

Gartenstraße 12 07269/292

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/ Sonntag, 24./ 25. Juli:

AniCura Kleintierzentrum, HN 07131/89090

TÄ Keller-Stenger, Bretzfeld 07946/940049

Dr. v. Scheven, Bad Rappenau 07066/9177790

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Trauungen:

Am 17.07.2021 in Güglingen: Martin Andreas Schwemle und Sabrina Anna Schmidt, wohnhaft in Ludwigsburg, Schützenstr. 5.

Am 17.07.2021 in Güglingen: Ahmet Ramazan Sacid Kaymak und Kübra Kaymak, geb. Demirel, Güglingen, Eibensbacher Str. 41

Am 19.07.2021 in Güglingen: Oguzhan Sener und Gözde Sener, geb. Pektas, Güglingen, Seestr. 27.

Das Landratsamt informiert

Jetzt beim Landratsamt Heilbronn bewerben!

Trotz Ferien – für viele Schülerinnen und Schüler ist jetzt die richtige Zeit, um sich beim Landratsamt Heilbronn um einen Ausbildungsplatz für 2022 zu bewerben. Das Landratsamt ist ein von der IHK zertifizierter „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“ mit insgesamt vierzehn verschiedenen Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten. Die Spanne reicht dabei von der Sozialarbeit über technische Berufe bis hin zur klassischen Verwaltungslaufbahn.

Weitere Informationen unter <https://www.willkommen-im-kreis.hn/studium-ausbildungspraktika/>. Über das Bewerberportal sind ab sofort Bewerbungen bis 30. September 2021 möglich.

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am Donnerstag, 5. August 2021 findet um 10 Uhr im Bürgersaal im Rathaus Brackenheim eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Langwiesen IV“

a) Behandlung der Stellungnahmen
b) Zustimmung zum Durchführungsvertrag

c) Satzungsbeschluss

2. Verschiedenes und Bekanntgaben

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez.

Thomas Csaszar

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Grundsteuer ist fällig

Am 15.08.2021 ist bei der Grundsteuer die 3. Vorauszahlungsrate 2021 zur Zahlung fällig.

Die Höhe der Grundsteuer ist aus dem letzten Grundsteuerbescheid ersichtlich.

Bei Steuerpflichtigen, die am Einzugsverfahren teilnehmen, wird der fällige Betrag abgebucht. Die übrigen Zahlungspflichtigen werden gebeten, die fällige Vorauszahlungsrate fristgerecht per Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens zu begleichen.

Mahngebühren und Säumniszuschläge

Immer wieder überziehen Steuerpflichtige, die nicht am Einzugsverfahren teilnehmen stillschweigend ihre Zahlungstermine. Die Überraschung ist groß, wenn dann Mahngebühren und evtl. auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen. Die Betroffenen reagieren manchmal verärgert und sparen gegenüber der Finanzverwaltung nicht mit Vorwürfen. Sie vergessen dabei jedoch ganz, dass sich die Gemeinde an die bestehenden Gesetze halten muss.

Bitte beachten:

Die Anzahl und die Höhe der Raten sind gesetzlich geregelt und hängen von der Höhe des Jahresbetrages ab. Die Fälligkeitstermine sind auf den Bescheiden angegeben.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Für Güglingen:

Frau Eisenbeiß, Rathaus Güglingen, Zi. 106, Tel. 07135/10858 oder per E-Mail an andrea.eisenbeiss@gueglingen.de

Für Pfaffenhofen:

Frau Matschkowiak, Rathaus Pfaffenhofen, Zi. 1, Tel. 07046/962022 oder per E-Mail an esther.matschkowiak@pfaffenhofen-wuertt.de

STADTRADELN 2021 – Jetzt noch die geradelten Kilometer nachtragen

Am Freitag, den 16. Juli endete das STADTRADELN 2021.



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Alle Kilometer, welche bis dahin geradelt wurden, können bis einschließlich Freitag, den 23. Juli nachgetragen werden.

Die aktuellen Ergebnisse von Güglingen und Pfaffenhofen finden Sie unter folgenden Links: <https://www.stadtradeln.de/gueglingen> <https://www.stadtradeln.de/pfaffenhofen-wuerttemberg>

Unter der Auswertung der Kommune finden Sie auch die Auswertung auf den gesamten Heilbronner Landkreis bezogen – Reinschauen lohnt sich!

Eine Kampagne des



Klima-Bündnis

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Blutspendewoche in Brackenheim

Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken. Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt.

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:



Montag, dem 2. August bis Freitag, dem 6. August 2021 jeweils von 11:00 bis 18:00 Uhr
Verbandssporthalle Brackenheim, Hirnerweg 23 74336 Brackenheim

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter www.blutspende/corona informieren, ob sie spenden dürfen.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/1194911.

Agentur für Arbeit Heilbronn informiert

So funktionieren agile Teams
Online-Seminar am 29. Juli

Agile Teams sind nicht mehr aus der Arbeitswelt wegzudenken. Agilität erfordert unter anderem ein Umdenken bei der Kundenzentrierung, der Vernetzung sowie der Kommunikationsfähigkeit.

Im Online-Workshop am Donnerstag, 29. Juli von 16 bis 18 Uhr lernen die Teilnehmenden die agilen Grundsätze kennen und mit welchen Mitteln sie diese im Unternehmen aber auch privat einsetzen können.

Die Veranstaltung findet online statt. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Endgerät benötigt. Die Zugangsdaten werden mit

der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Anmeldung unter Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de.

Wie geht es nach den Ferien weiter?

Jugendberufsagentur unterstützt Jugendliche mit mittlerem Bildungsabschluss

Die Jugendberufsagentur für Heilbronn, kurz JUBA, richtet über die Sommerferien eine Meldestelle für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss ein, die nicht wissen, wie es bei ihnen nach den Ferien weitergeht. Ziel der Meldestelle ist, eine gute Versorgung dieser Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen und kurzfristige, passende Einzellösungen anzubieten. Hierzu arbeitet die JUBA eng mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen.

Die Jugendlichen melden sich über die Hotline-Nummer 07131/969777. Die Anfrage wird in der JUBA aufgenommen und an den passenden Partner übermittelt, der sich sofort um den Jugendlichen kümmert.

Durch das Angebot der Meldestelle sollen zum Schuljahresanfang und Ausbildungsbeginn 2021/22 unversorgte Jugendliche eine Perspektive erhalten.

Das Angebot ist unterstützend zu den etablierten Wegen und gibt den Jugendlichen einen zusätzlichen Partner, der bei Bedarf in anderen Bereichen Möglichkeiten bietet. Dazu sind in der JUBA die Berufsberatung, Jugendberatung, das Integrationsmanagement, das Bildungsbüro der Stadt Heilbronn sowie die Antragstellung Arbeitslosengeld II eng vernetzt.

Alterskasse:

Antrag auf Beitragszuschuss bis 31. Juli stellen

Der Monatsbeitrag an die Landwirtschaftliche Alterskasse (LAK) kann durch einen Beitragszuschuss um bis zu 60 % reduziert werden.

Die Einkommensgrenze für den Beitragszuschuss wurde durch Gesetz zum 1. April 2021 um über 50 % erhöht und beträgt nun jährlich 23.688 Euro (West) bzw. 22.428 Euro (Ost). Maßgeblich ist grundsätzlich das Einkommen nach dem letzten Steuerbescheid. Interessant ist der Beitragszuschuss deshalb nicht nur für kleinere Betriebe, sondern auch für Zeiten mit geringem Einkommen und insbesondere auch für junge Unternehmerinnen und Unternehmer. Denn solange in den Steuerbescheiden noch kein Einkommen aus Land-/Forstwirtschaft festgestellt wird, muss es in der Regel nicht angerechnet werden.

Aufgrund der deutlich angehobenen Einkommensgrenzen hat sich die Zahl der zuschussberechtigten Beitragszahler erhöht. Liegen alle Voraussetzungen für einen Zuschuss vor, kann dieser sogar noch rückwirkend ab 1. April 2021 bewilligt werden, wenn der Antrag bis zum 31. Juli 2021 bei der LAK eingeht. Bei späterer Antragstellung wird der Zuschuss ab dem Antragsmonat gewährt.

Ein Beitragszuschuss kann schriftlich, telefonisch oder per E-Mail an versicherung@svlfg.de beantragt werden. Das Formular ist auf der Internetseite www.svlfg.de/beitragszuschuss zu finden oder es wird auf Anforderung zugesendet. Darüber hinaus kann der Antrag auch online über <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/> gestellt werden. Hierfür ist eine einmalige Anmeldung erforderlich.

NECKAR ZABER TOURISMUS  **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Wein, Natur und Kultur erleben mit unseren Gästeführerinnen!

Sonntag, 25. Juli – Vorlese trifft Spätlese

Abendlicher Spaziergang in den Weinbergen mit Weingeschichten und den dazu passenden Weinen. Ob Krimi oder Liebesgeschichte, Historienroman oder klassische Literatur. Weine geben den Geschichten interessante Wendungen und regen zum Gespräch an. Treffpunkt um 19 Uhr am Parkplatz Sulzbergsee in Brackenheim. Dauer ca. 2,5 Stunden. 22 Euro Teilnahmegebühr inkl. Sekt, 3er-Weinprobe, Fingerfood, Wasser, Saft. Anmeldung bei Wein-ErlebnisFührerin Heidi Brose-Schilling unter 07135/15420 oder 0152/26366486.

Mittwoch, 28. Juli – Die Mönchsbergtour am Mittwoch

Ferienbeginn! Entspannen mit Wein und in netter Gesellschaft. Gemütliche Wanderung auf angenehmer Wegstrecke am malerischen Dürrenzimmerner Mönchsberg mit Erfrischungen sowie vielen Ein- und Ausblicken in Landschaft, Weinbergbearbeitung und Kellerei. Mit WeinErlebnisFührerin Susanne Müller. Teilnahmegebühr 18 Euro inkl. Wein, Wasser, Traubensaft, Handvesper. Treffpunkt: 18 Uhr Kirchplatz Dürrenzimmern. Anmeldung beim Weinkonvent Dürrenzimmern unter 07135/95150.

Mittwoch, 28. Juli – Shinrin Yoku: Wald-baden

Ein Bad im Wald, die Atmosphäre des Waldes genießen und die Natur aus nächster Nähe mit allen Sinnen wahrnehmen. Tauchen Sie ein mit der zertifizierten Wander-, Natur- und Landschaftsführerin Helga Naujoks. Treffpunkt um 19.30 Uhr am Wanderparkplatz an der Straße zwischen Nordheim und Neipperg. Dauer ca. 2,5 Stunden, 8 Euro pro Person. Anmeldung unter 0176/55642299 oder Helga.Naujoks@gmx.de.

Samstag, 31. Juli – Wein und Genuss am Römerhof

Mit „Hillers Loui“ und dem „Mariele vom Dorf“ besuchen Sie romantische Plätze am römischen Gutshof in Lauffen. Begleiten Sie die zwei charmanten Originale und genießen Sie ein römisches, gemütliches Vesper. Beginn 17 Uhr. Dauer ca. 3 Stunden. 25 Euro pro Person inkl. diversen Weinproben, Schnäpse und römischem Vesper. Anmeldung bei Andrea Täschner unter Tel. 07133/17593 oder andrea.taeschner@web.de.

Sonntag, 1. August – Wein-Rad-Runde

Mit sachkundiger Führung durch Bike-Guide und Weinerlebnisführer Wolfgang Keimp radelnd die Wein- und Kulturlandschaft im Zabergäu erfahren. Wir passieren Rebanlagen und Weinbaubetriebe. Eine Einkehr unterwegs ist obligatorisch – den Weingenuss heben wir uns für den Schluss auf.

Start um 10 Uhr Grundschule Neipperg. Dauer: 3 Stunden Fahrt, mit Führung und Einkehr 6 Stunden. Schwierigkeitsgrad: leicht hügelig. 19 Euro pro Person zzgl. Mittagessen. Anmeldung unter 0174/9297585 oder info@radundwein.de.

Mädchen aufgepasst! 3 Tage Ronja Räubertochter erleben vom 2.–4. August

Mädchen von 7–12 Jahren tauchen mit Naturparkführerin Angelika Hering in Astrid Lindgrens Geschichte Ronja Räubertochter ein, in

Wald und Flur rund um Zaberfeld. Dabei wird die Natur erkundet, gebastelt, Wildkräuter gesammelt, Stockbrot gebacken – aber auch spielen und vieles mehr stehen auf dem Programm. Täglich von 9–14 Uhr. 100 Euro inkl. Material. Anmeldung unter 07046/7741 oder angelika.hering68@gmail.com.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr und Samstag, 9–12 Uhr.



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

Brunch im Naturpark

Zwei regionale Höfe im Naturpark laden am Sonntag, den 1. August zum traditionellen Brunch ein.



Genießen Sie mit Ihrer Familie oder Freunden ganz nach dem Motto „Schmeck den Stromberg-Heuchelberg“ leckere Köstlichkeiten aus unserer Region. Die beiden Gastgeber Schülke's Hof in Sachsenheim-Ochsenbach und Wildobsthof Mitsch in Sulzfeld haben für Sie unterschiedliche Angebote für Ihren Brunch zusammengestellt. Von frischen Brötchen mit leckeren Brotaufstrichen bis hin zu deftigen warmen Gerichten bieten die beiden Höfe ein schmackhaftes Angebot für einen Sonntagsbrunch im Naturpark. Gerade in der aktuellen Zeit ist regionales Essen und die Unterstützung unserer landwirtschaftlichen Betriebe von besonderer Bedeutung. Deshalb reservieren Sie direkt bei dem Hof Ihrer Wahl für einen Brunch im Naturpark. Familie Schülke und Mitsch freuen sich auf Ihren Besuch!

Anmeldung bitte über die jeweilige Internetseite www.schuelke-hof.de bzw. wildobsthof.de oder telefonisch bei Familie Schülke: 07147/276181 bzw. Familie Mitsch: 07269/9608140.

Aufgrund der hohen Nachfrage bietet der Wildobsthof Mitsch am Sonntag, den 8. August zusätzlich einen weiteren Brunch an!

„3 Tage Ronja Räubertochter erleben“ für Mädchen von 7–12 Jahren:

Montag, 2 August bis Mittwoch 4 August, täglich von 9–14 Uhr

Mädchen von 7–12 Jahren können 3 Tage lang jeweils von 9–14 Uhr mit Naturparkführerin Angelika Hering „Ronja Räubertochter“ von Astrid Lingdren mit Geschichten in Wald und Flur erleben. Es wird die Natur erkundet, gebastelt, Wildkräuter gesammelt, aber auch spielen und vieles mehr stehen auf dem Programm.

Täglich 5 Stunden, Wetter entsprechende Kleidung und Rucksack mit Vesper sowie Getränk mitbringen, Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin Angelika Hering Telefon 0162/7803936 oder 07046/7741, angelika.hering68@gmail.com

Kostenbeitrag 90 € + 10 € für Material, insgesamt 100 €

Die Naturparkführer sind unterwegs:

Alle Veranstaltungen unterliegen den aktuellen Landesverordnungen und können bei entsprechender Inzidenzlage durchgeführt werden. Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben, daher bitte immer telefonisch bei den Naturparkführern nachfragen.

Einen Überblick finden Sie auf unserer Website „naturpark-stromberg-heuchelberg.de“!

Wiesen- und Bachexkursion

Am Freitag, 23.07., von 15 bis 18 Uhr. Ausgerüstet mit Becherlupe, Lupe und Kescher dürfen Kinder ab 6 Jahren an diesem Nachmittag die Wiesenhänge und das Bachufer der Metter erforschen. Wie leben Wildbienen, Zikaden, Feldgrillen und andere Insekten? Welche Schmetterlinge sind zu sehen? Was gibt es außer Bachflohkrebsen sonst noch im Wasser zu entdecken? Ein spannender Nachmittag!

Naturparkführerin: Conny Wirsich, Tel. 07147/900082, connywirsich@aol.com. Anmeldung erforderlich.

Kostenbeitrag: pro Kind 5 €, Treffpunkt: Spielplatz im Wohngebiet „Bleiche“ in Kleinsachsenheim

Wolfgeschichten in einer Vollmondnacht

Am Samstag, 24.07., 20:30 Uhr. Bei einem Spaziergang durch den nächtlichen Wald erfahren die Teilnehmer wissenswerte Geschichten und Mythen, die über den Wolf erzählt wurden und werden. Die nächtliche Atmosphäre des Waldes gemeinsam erleben. Dauer 2,5 Stunden.

Naturparkführerin: Ilse Schopper, Tel. 07046/4073176, i.r.schopper@gmx.de. Anmeldung erforderlich

Kostenbeitrag für Erwachsene 8 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €, Treffpunkt: Naturparkzentrum, Zaberfeld, Ehmettsklinge

Vortrag: Vom Weizen und Urweizen

Am Donnerstag, 29.07., 19 Uhr. Gesundheit und Ökologie. Informativer und unterhaltsamer Vortrag über die Entwicklungsgeschichte des Weizens, die ursprünglichen Getreidesorten und ihre Vor- und Nachteile. Die gesundheitlichen Aspekte einer Ernährung mit Getreide werden ebenfalls angesprochen.

Referent: Manfred Rapp, Naturkostladen „Grünes Blatt“ in Mühlacker

Veranstalter: Naturpark Stromberg Heuchelberg. Anmeldung erforderlich: mail@naturpark-stromberg-heuchelberg.de oder 07046/884815. Uhrzeit: 19 bis 20.15 Uhr im Naturparkzentrum Zaberfeld Ehmettsklinge. Vortrag kostenfrei

Fledermäuse – Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungsreise

Am Samstag, 31.07., 20–23 Uhr. In der Abenddämmerung können mit dem Naturparkführer Klaus Timmerberg rund um das Kloster Maulbronn Fledermäuse auf der Jagd nach Insekten beobachtet werden. Mit dem BAT-Detektor werden die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht. Darüber hinaus wird Wissenswertes über die artenreichste Säugetiergruppe und den Lebensraum der Fledertiere im Naturpark Stromberg-Heuchelberg vermittelt. Zum Beispiel lebt im Kloster Maulbronn eine der größten Mausohrkolonien in Süddeutschlands.

Naturparkführer: Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066 k.timmerberg@web.de. Anmeldung erforderlich

Kostenbeitrag: Erwachsene 6,- €, Kinder 3,- €, Treffpunkt: Maulbronn Kloster

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Versand der Bescheide zum Grundrentenzuschlag hat begonnen

Der Versand der ersten Rentenbescheide mit Aussagen zum Grundrentenzuschlag hat begonnen. Versandt werden die Bescheide schrittweise zuerst an sogenannte Neurentnerinnen und Neurentner. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin. Niemand muss sich also bei der Rentenversicherung melden und einen Antrag stellen, um den Zuschlag zu erhalten.

Den Grundrentenzuschlag soll künftig erhalten, wer viele Jahre gearbeitet und dabei unterdurchschnittlich verdient hat. Die Grundrente ist keine eigenständige Leistung, sondern ein Plus zur bestehenden Rente. Die Deutsche Rentenversicherung ermittelt automatisch, ob die Voraussetzungen für die Zahlung des Zuschlags erfüllt sind. Die Beträge, auf die ab Januar 2021 ein Anspruch besteht, werden nachgezahlt.

Weitere Informationen, eine Broschüre, Fallbeispiele sowie einen Frage- und Antwortkatalog finden Interessierte im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

STADTRADELN 2021 – Güglingen toppt das letztjährige Ergebnis!

Das STADTRADELN ist zu Ende und bereits jetzt kann gesagt werden, die zweite Teilnahme der Stadt Güglingen war wieder ein großer Erfolg. In diesem Jahr beteiligten sich noch mehr Bürger und Bürgerinnen an der Aktion und haben gemeinsam viele Tausend Kilometer auf zwei Rädern für ihre Teams gesammelt.

Die Auswertung und die Verlosung werden noch ein wenig Zeit in Anspruch nehmen, da noch bis zum 23. Juli 2021 geradelte Kilometer nachgetragen werden können. Die Verkündung der drei Gewinnerteams wird zeitnah erfolgen.

Die Stadt Güglingen bedankt sich herzlich bei allen Radlerinnen und Radlern für die Teilnahme. Sie zeigen eindrucksvoll, wie selbstverständlich eine klimafreundliche und gesunde Mobilität für sehr viele Menschen ist.

Güglinger Feuerwehrler vor Ort im Krisengebiet Ahrweiler

Neun Mitglieder der Güglinger Freiwilligen Feuerwehr fuhren am Montag gemeinsam mit anderen Wehren aus der Region in die Katastrophengebiete in der Eifel sowie an Ahr und Nahe und halfen der Bevölkerung beim Aufräumen und Bergen.

Ein herzliches Danke an die Männer unserer Freiwilligen Feuerwehr für deren Einsatz und auch an die Unternehmen, die unsere Katastrophenhelfer so unbürokratisch freigestellt haben.



9 Mitglieder der Güglinger FFW vor der Abfahrt ins Krisengebiet

Open-Air KulturJuli im Deutschen Hof schon wieder vorbei – Impressionen vom zweiten Wochenende

Das zweite lange KulturJuli-Wochenende im Deutschen Hof in Güglingen brachte vor allem eins: Musik, Musik, Musik! Melancholische Gitarrenmusik, gefolgt von mitreißendem Swing und soundgewaltiger Kammermusik bestimmten das Programm.

Verschiedenste Musiker und Musikerinnen, zum Teil ganz frisch im Geschäft oder bereits im „Herbst ihrer Karriere“, wie Bürgermeister Ulrich Heckmann anmoderierte, gaben sich die Hände. **Reinhold Beckmann und seine Band**, bestehend aus dem Bassisten Thomas Biller und dem Schlagzeuger Robin McMinn, begeisterten am Donnerstagabend in zwei aufeinanderfolgenden Vorstellungen insgesamt gut 260 Fans. Ursprünglich wäre die Gruppe bereits am 30. April zu Gast gewesen – die coronabedingte Verschiebung in den Juli hat nun endlich funktioniert! Lieder zum Lachen, zum Weinen und zum Träumen, begleitet von Geschichten rund um deren Entstehung ließen das Publikum aufmerksam und gespannt lauschen. Nachdem das letzte Lied alle aufforderte, im Stehen zu klatschen und mitzusingen, die Männer für ihre Frauen sangen und die Frauen die Band anschmachten sollten, verliehen viele glückliche Gesichter Händchen haltend die Güglinger Herzogskelter.

Am Freitagabend bescherte uns das stetig besser werdende Wetter einen Open-Air-Abend mit Musikerin **Anna Margolina** und ihrer Crew aus Bassist Hendrik Nehls, David Guy an den Drums und Stanley Schätzke am Klavier. Die vier Berliner spielten das zweite Mal in dieser Konstellation zusammen und genossen ihren Auftritt in vollen Zügen. Die rund 80 Gäste im Deutschen Hof wurden mitgenommen in eine vergangene Zeit, als der Jazz und Swing die amerikanischen Lokale eroberte. „Als mich eine Freundin fragte, ob ich an die Liebe auf den ersten Blick glaube, sagte ich ohne zu überlegen: Ja! Und fragt mich dann woher diese prompte Antwort kam.“, erzählte die junge Sängerin. Wenn man immer von dieser Art Musik umgeben sei, die zu 99 % von der Liebe handle, dann könne man wohl gar nicht anders, schlussfolgerte sie für das Publikum. Die Darbietung von „I'm old fashioned“ von Jerome Kern (1942) unterstrich zudem die These, dass



Reinhold Beckmann & Band, wetterbedingt in der Herzogskelter, begeisterten mit Wortwitz und Charme



Anna Margolina & Band brachten Swing und Jazz aus Berlin mit

man trotz aller Jugend manchmal ein bisschen altmodisch sein darf, das gehöre im Jazz einfach dazu.

Am Samstagabend wurden gleich mehrere Jubiläen in Güglingen gefeiert. Nicht nur das 40-jährige Bestehen des Kulturprogramms der Stadt, sondern auch 60 Jahre **Württembergisches Kammerorchester Heilbronn** fielen zusammen. Grund genug für Intendant Rainer Neumann und Bürgermeister Ulrich Heckmann, erstmals neben dem traditionellen Weihnachtskonzert des WKOs in Güglingen in diesem Jahr zusätzlich ein Sommerkonzert im Freien anzubieten. Eine sehr gute Idee, wie sich zeigte, denn die geballte Klangkraft von 16 Kammermusiker/-innen und dem Solisten Tobias Krieger an der Trompete erfüllte den gesamten Deutschen Hof mit Musik und schaffte so eine ganz besondere Stimmung in der untergehenden Sonne.

Am Sonntag begann der Tag mit dem **Kindertheater Sturmvogel** und deren „singendem und klingendem Bauernhof“. Der Deutsche Hof platze aus allen Nähten, als zur ohnehin ausverkauften Veranstaltung auch noch einige ihr Glück an der Tageskasse versuchten. Mit zusätzlichen Stühlen wurde aufgefüllt, wo es der Abstand von 1,50 Meter noch zuließ. Am Nachmittag beendete das zweite **Konzert der Musikschule** den Kulturmarathon in Güglingen.



Da darf man schon mal aufgeregt sein bei über 100 Zuschauern! Das Musikschulkonzert gab den Kindern eine Chance, ihr Können unter Beweis zu stellen!



Volle Klänge und Musik zum Entspannen – das erste Sommerkonzert des WKOs in Güglingen präsentierte ein „Best-of“ Kammermusik im Deutschen Hof



Großer Applaus der ganz kleinen Gäste für das Theater Sturmvogel!

Naturfeierabend–Rückblick und Vorschau

Im Rahmen des Naturfeierabends vergangenen Mittwoch trafen sich 18 Teilnehmer/-innen zu einem abendlichen Spaziergang mit Gerhard Schneider im Stromberg. Ohne Regen ging es durch den satt grünen Wald, verbunden mit allgemeinen Informationen zum Wald und der Waldwirtschaft.



Nach rund einer einstündigen Wanderung gab es dann einen gemütlichen Ausklang mit einem kleinen Umtrunk an der Bannholzhütte.

Am 18. August um 18.15 Uhr wiederholt sich das Ganze, mit einer neuen Route!

Wer mitspazieren und damit seinen Feierabend von dem Sofa in den Wald verlegen will, kann sich anmelden unter der Telefonnummer 07135/10824 oder per E-Mail an elena.baumgartner@gueglingen.de. Teilnahme ist kostenlos und enthält zudem ein Glas Wein beim abschließenden Umtrunk.

Rund 100 kg altes Brot gefunden



Vergangene Woche, vermutlich am Dienstagabend, hat jemand illegal rund 100 Kilogramm Alt-Brot im Bereich der Aussichtsplattform Kleingartacher Straße entsorgt. Der Bauhof Güglingen fand die Abfälle am Mittwochmorgen und sammelte über 4 Säcke voll mit Brötchen. Aufgrund der riesigen Menge ist davon auszugehen, dass es sich um die Restbestände einer Bäckerei gehandelt haben muss. Wer etwas beobachtet hat, möge sich bitte beim Ordnungsdienst der Stadt Güglingen unter peggy.koehler@gueglingen.de oder der 07135/10835 melden. Vielen Dank.

Test-Zentrum der Bubeck-Praxis schließt ab 1. August

Aufgrund der sinkenden Nachfrage, wird die von der BubeckPraxis Güglingen betriebene Station für kostenlose Corona-Tests am Schafhausplatz ab 1. August bis auf Weiteres keine Tests mehr anbieten.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Medientipp der Woche Was fehlt dir von Sigrid Nunez

Kaum jemand durchdringt das, was es heißt, am Leben zu sein, tiefer, als die amerikanische Autorin Sigrid Nunez. In ihrem neuen Roman „Was fehlt dir“ schreibt sie darüber, wie wir einander verbunden sind, in Glück und Trauer, Trost und Zuversicht – und wie Mitgefühl unsere Sicht aufs Leben verändern kann.



Was hat das Schicksal anderer Menschen mit dem eigenen zu tun? Die New Yorker Erzählerin in Sigrid Nunez' neuem Roman findet Antworten auf diese Frage in der Begegnung mit ganz unterschiedlichen Menschen, ihrer Traurigkeit, ihrem Mut, ihrer Zuversicht: Ob mit einer verflochtenen

© Aufbau Verlag
GmbH & Co. KG

Liebe, einer verunsicherten Airbnb-Gastgeberin oder einer Jugendfreundin, die unheilbar krank ist. „Was fehlt dir“ ist ein Buch über das emphatische Einfühlen und darüber, dass wir viel mehr füreinander tun können, als wir vielleicht meinen: indem wir genau hinhören. Ein Roman, der zugleich ein Porträt davon liefert, was es heißt, gerade jetzt am Leben zu sein. Poetisch und federleicht, ein Buch, das Hoffnung macht – und große Freude (Verlagstext).

Sommerleseclub 2021

Auch in diesem Jahr können sich lesebegeisterte Kinder und Jugendliche, und solche die es werden möchten, in der Mediothek Güglingen für den Sommerleseclub anmelden. Der Sommerleseclub startet am 29. Juli 2021 und endet am 18. September 2021.

Wie kann man mitmachen?

Anmelden kann man sich ab dem 29. Juli in der Mediothek und während des gesamten Zeitraums des Sommerleseclub. Die Login-Daten werden gelöscht, sobald der Sommerleseclub beendet ist.

Wie funktioniert der Sommerleseclub?

Bücher in der Mediothek ausleihen und Fragen dazu bei Antolin.de beantworten.



www.antolin.de
©Westermann Gruppe
Illustration: Iris Blomck

Gibt es was zu gewinnen?

Ja! Jeder Teilnehmer, der mindestens drei Bücher gelesen und die Fragen dazu bei Antolin beantwortet hat, nimmt an der Verlosung des Hauptpreises teil.

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für einen Familienbesuch in der Experimenta in Heilbronn.

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Heinz Rall: Sonntagsöffnung und Kirchenführung sehr gut besucht

Heinz Rall
Kirchenbauten 1959 – 1977

Ausstellung zum 100. Geburtstag
des Architekten mit Fotografien
von Rose Hajdu

**27.9.2020 –
12.9.2021**

Rathaus Güglingen
Marktstraße 19-21
74363 Güglingen

Öffnungszeiten:
Mo-Do 8-12 Uhr, Di 14-18 Uhr, Fr 8-12:30 Uhr
weitere Informationen: www.roemer-museum-gueglingen.de

Eine Ausstellung des Römermuseums
und der Stadt Güglingen.

Am vergangenen Sonntag bestand nach längerer Zeit wieder einmal für die breite Öffentlichkeit die Gelegenheit, die noch bis September verlängerte **Ausstellung „Heinz Rall – Kirchenbauten 1959–1977“** im Rathaus anzuschauen und obendrein noch in den Genuss einer **Kirchenführung** mit Friedrich Sigmund zu kommen, die dieses Mal ganz besonders den Vorzustand und die Realisierung des Umbaus in den Blickpunkt nahm. Die Resonanz war enorm und beide Veranstaltungen zogen auch spürbar überregional die Interessierten an.

Zahlreiche Besucher nutzten die Möglichkeit, zugleich mit der Fotografin Rose Hajdu ins Gespräch zu kommen und sich über ihre Eindrücke und ganz persönlichen Favoriten unter den Fotografien auszutauschen.

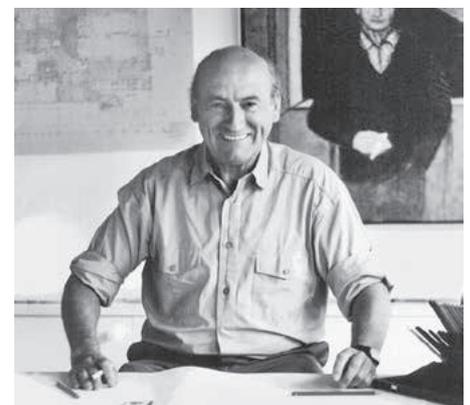
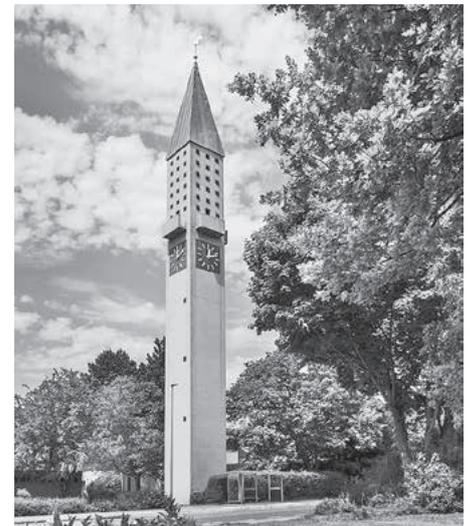
Nach wie vor kann man sich zum Besuch der Ausstellung während der Öffnungszeiten des Rathauses gerne jederzeit anmelden. Eine letzte Sonntagsöffnung mit Anwesenheit der Fotografin steht am 12. September von 14 bis 18 Uhr auf dem Programm. Als Finissage der Ausstellung wird dies zugleich die letzte Gelegenheit zur Besichtigung in hiesigen Gefilden sein, bevor die Schau im kommenden Jahr nach Sindelfingen, Böblingen und Stuttgart weiterwandern wird.

Am Samstag: Abendvortrag zu Heinz Ralls Kirchenbau

Ein weiteres Highlight zur aktuellen **Ausstellung „Heinz Rall – Kirchenbauten“** steht am Samstagabend an: **Reinhard Lambert Auer**, der **Oberkirchenrat** und **ehemalige Kunstbeauftragte der Evangelischen Landeskirche in Württemberg** wird über das Werk des Architekten als Kirchenbauer sprechen.

Im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg war der im Jahr 2006 Verstorbene der produktivste Kirchenbauer nach dem Zweiten Weltkrieg und zählt zu den be-

deutendsten seiner Zeit in ganz Deutschland. Allein in Württemberg schuf er 20 Kirchenneubauten – zehn dieser Kirchen werden in der aktuellen Ausstellung im Rathaus vorgestellt, elf von ihnen sind im Begleitband porträtiert.



Der Referent wird auf das sakralbauliche Lebenswerk des Architekten, der in vielerlei Hinsicht seiner eigenen Zeit voraus war, eingehen – ebenso wird er auch dessen schöpferische Herangehensweise aufzeigen, die in all seinen Bauten unverkennbar geprägt war von einer bedachten Auswahl von Materialien, einer ausgeklügelten Lichtführung wie auch von einer intensiven Verschmelzung von Architektur und künstlerischer Ausstattung.

Termin: Sa., 24.07.2021, 19 Uhr

Ort: Rathaus Güglingen, „Ratshöfle“ unter der Glaspyramide
– Eintritt frei –

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 28.07.2021

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet am Mittwoch, 28. Juli 2021, um **19.30 Uhr** wegen der Coronavirus-Krise in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt.

Die Wilhelm-Widmaier-Halle wurde als Tagungsort gewählt, da dort die Möglichkeiten gegeben sind, den notwendigen Abstand zu wahren, um Infektionen möglichst zu vermeiden.

Bitte beachten Sie unbedingt die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet).

Zuhörer werden gebeten in Abständen Platz zu nehmen und eine Mund-Nasen-Maske zu tragen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 30.06.2021
2. Zustimmung zu den Wahlen der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen
3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit Vorhaben- und Erschließungsplan „Langwiesen IV“ des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu
 - a) Behandlung der Stellungnahmen
 - b) Zustimmung zum Durchführungsvertrag
 - c) Satzungsbeschluss
4. Eingruppierung von Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger
5. Erneuerung der Treppe auf dem Friedhof Weiler
6. Baugesuche
 - a) Nutzungsänderung: Umnutzung von Lagerplatz für Betonfertighallen zum Lagerplatz für Altholz Recycling; Lagerung von unbehandeltem Altholz A1/A2, Robachstraße 31, Flst. 219, Markung Pfaffenhofen
 - b) Errichtung einer Abstellfläche für zwei Fahrzeuge und Überbauung mit einem Carport, Talstraße 20, Flst. 189/1, Markung Weiler
7. Bekanntgaben und Sonstiges

Im Anschluss findet die nichtöffentliche Sitzung statt.

gez. Carmen Kieninger

Bürgermeisterin

Informationen zur Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 28. Juli 2021

Alle Besucher sind zum Tragen einer Mund-Nasen-Maske verpflichtet. Bitte gehen Sie auf direktem Weg zu den vorgesehenen Sitzplätzen. Die Stühle für Besucher sind mit Abstand voneinander aufgestellt. Wir bitten Sie, diese wie vorgesehen stehen zu lassen. Halten Sie zu allen anwesenden Personen einen Abstand von mindestens 1,5 m ein.

Ein Zutrittsverbot zur Wilhelm-Widmaier-Halle gilt für:

- Personen, die in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
- die sich innerhalb der vorausgegangenen 14 Tage im Ausland aufgehalten haben und
- für Personen mit Symptomen eines Atemwegsinfekts oder erhöhter Temperatur.

Kinderferienprogramm in Pfaffenhofen – Jetzt noch schnell anmelden!

Endspurt! Nur noch wenige Plätze sind für das Kinderferienprogramm in der Zeit vom 02.08. bis 09.08.2021 (ausgenommen Sonntag, 08.08.) verfügbar. Wenn Du aus Pfaffenhofen oder Weiler bist, dann melde Dich jetzt schnell an und erlebe ein spannendes Tagesprogramm. Anmeldeformulare, aus denen Näheres zu erfahren ist, gibt es auf dem Rathaus.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren.

Fragen zum Kinderferienprogramm beantwortet gern Frau Munz, Tel. 0171/2610391.

Aktuelles aus der Verwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, diese Woche könnte man unter den Titel fassen: „Woche des großen Kennenlernens“. Natürlich lerne ich jeden Tag im Rathaus neue Leute kennen, tatsächlich ist ein normaler Arbeitstag geprägt durch viele Termine mit Besuchern, die sich und ihre Arbeit, einen Verein oder ein Thema vorstellen. Diese Woche konnte ich aber endlich einmal viele Mitbürgerinnen und Mitbürger bei Veranstaltungen treffen. Das war so bisher nicht möglich und deshalb habe ich mich besonders über die vielen Termine der Jahreshauptversammlungen und das Gemeindefest in Weiler gefreut.

Am Mittwochabend startete der Reigen der Jahreshauptversammlungen der Vereine. Nachdem wegen Corona die Versammlungen zu Beginn des Jahres ausfallen mussten, wurde nun bei den gesunkenen Inzidenzen die Chance ergriffen, die Jahreshauptversammlung 2020 nachzuholen. Der Liederkranz Weiler machte den Auftakt. Am Freitag und Samstagabend folgten dann die Jahreshauptversammlungen des Liederkranz Pfaffenhofen und des TSV. Bei allen Vereinen wurde über die Tätigkeit im vergangenen Jahr berichtet, dabei wurde klar, dass die Vereine unter den Corona-Beschränkungen zu leiden hatten, vieles musste gestrichen werden. Beeindruckt haben mich die guten Ideen der Ehrenamtlichen, die geholfen haben, die Vereine durch diese schwere Zeit zu tragen.

Beim Gemeindefest der Kirchengemeinde Pfaffenhofen und Weiler hatte ich am Sonntag die Gelegenheit, wie auch bei den Vereinen zuvor, mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Bei sonnigem Wetter und gelöster Stimmung hat mir das sehr viel Spaß gemacht, Bürgernähe ist mir sehr wichtig und ohne die Veranstaltungen war dies bisher nur eingeschränkt möglich. Ich hoffe daher auf viele weitere Begegnungsmöglichkeiten in nächster Zeit.

In dieser Woche hatte ich auch ein Treffen mit unserem Jagdpächter in Weiler. Ja, seit ich Ihre Bürgermeisterin bin, bin ich auch verantwortlich für den Gemeindefest und die Pachtverhältnisse. Ich war überrascht zu hören, dass seit einiger Zeit gehäuft Autos im Wald fahren. Scheinbar leiten die Navigationsgeräte die Besucher, die den Katzenbachsee suchen,

über gesperrte Waldwege. Das Fahren im Wald ist nicht nur verboten, sondern stört auch die Wildtiere in ihrer Routine. Auch dies wird ein Thema bei unserer nächsten Klausurtagung mit dem Gemeinderat sein müssen.

Letzten Donnerstag nahm ich zum ersten Mal an der Kreisverbandsversammlung des Gemeindetags Baden-Württemberg in Eppingen teil. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Landkreis Heilbronn werden in dieser Sitzung von Vertretern des Gemeindetags über aktuellen Themen, wie z. B. die Entwicklung der Kommunal Finanzen nach Corona, informiert. Hier konnte ich alle meine Kolleginnen und Kollegen zum ersten Mal begrüßen. Einige kannte ich bereits aus meiner Tätigkeit als Europabeauftragte des Landkreises, andere sind, wie ich, neu im Kreis der Bürgermeister/-innen.

Im Sinne des „Kennenlernens“ freue ich mich schon auf Ihre Anmeldungen zum Bürger-spaziergang am 27. Juli 2021 und bin gespannt mit wem ich dann spazieren gehen werde. Vielleicht bringe ich auch meine Hündin Fabi mit, sie liebt Spaziergänge nämlich auch.

Herzlichst Ihre



Einladung zum Bürgerspaziergang

Am Dienstag, 27. Juli 2021 lade ich Sie ab 17.00 Uhr recht herzlich zu meinem ersten Bürgerspaziergang ein. Eine vorherige Anmeldung unter 07046/96200 oder bma@pfaffenhofen-wuertt.de unter Angabe Ihres Themas ist erforderlich. Ich freue mich auf Sie!

Herzlichst Ihre



Neuerung im Mitteilungsblatt für Pfaffenhofen und Weiler

Frau Bürgermeisterin Kieninger besucht, wenn gewünscht, seit kurzem wieder Jubilare an ihrem Ehrentag. Auf Wunsch werden wir künftig in der RMZ auch ein Foto dieser Besuche veröffentlichen.

80. Geburtstag in Weiler

Am Samstag, 17. Juli 2021 feierte Frau Friedlinde Fuder ihren 80. Geburtstag. Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger gratulierte der Jubilarin persönlich zu ihrem Ehrentag.



Seit kurzem sind wieder persönliche Besuche bei runden Geburtstagen möglich. Dabei konnte Frau Kieninger auch das Präsent der

Gemeinde und die besten Glückwünsche im Namen der Bürgerinnen und Bürger aus Pfaffenhofen und Weiler überbringen. Wir gratulieren nochmals herzlich und wünschen der Jubilarin auf diesem Wege alles Gute, vor allem Gesundheit.

Die neuen Hunde-Stationen sind montiert

Ein Wunsch der Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkampf wurde damit umgesetzt. Anfang dieser Woche konnte unser Bauhof die neuen Hunde-Stationen mit Kotbeutelspender und Mülleimer an sechs verschiedenen Stellen in Pfaffenhofen und Weiler montieren. Die Plätze für die Stationen wurden entsprechend Ihrer Rückmeldungen auf meine Umfrage aus- gesucht.



Unsere Mitarbeiterin Frau Rustler hat zusammen mit ihrem Hund Chipsy die erste Hunde-Station eingeweiht.

Sie finden die „Hundetoiletten“ an der Straße zum Rodbachhof, an der Strombergstraße und an der Michelbacher Steige. In Weiler sind die Stationen in der Verlängerung der Schulstraße, am Radweg Richtung Zaberfeld und in der Nähe der Kleintierzuchtanlage. Weitere Mülleimer werden in den nächsten Monaten noch aufgestellt, sie sind noch nicht geliefert. Informationen erfolgen dann in der RMZ. Zusätzlich können Sie künftig im Rathaus größere Mengen Hundekotbeutel kostenfrei, für Ihren Vorrat zuhause, abholen. Nun ein Appell an alle Hundehalter: Bitte nutzen Sie die neuen Möglichkeiten für die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde. „Tretminen“ sind nämlich für alle Bürgerinnen und Bürger ein Ärgernis.

Arbeiten der NetzeBW in Pfaffenhofen

Ab Montag, 26.07.2021 wird die Netze-BW in der Entengasse in Pfaffenhofen ca. 40 m Stromkabel verlegen, um einen Hausanschluss für einen Neubau herzustellen.

In diesem Zug wird im Auftrag der Gemeinde ein Straßenbeleuchtungskabel verlegt, sowie eine neuer Lichtmast gestellt. Die Baumaßnahme dauert ca. 1 Woche und dabei wird die Straße halbseitig gesperrt. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Fundamt Pfaffenhofen

Auf dem Bürgermeisteramt (Fundamt) wurde folgender Fundgegenstand abgegeben:

– Haustürschlüssel und Einkaufswagenchip an einem schwarz-rot-goldenen Schlüsselband

Auskunft erteilen Ihnen hierzu gerne Frau Matschkowiak oder Frau Müller, Zimmer 1, Tel. 07046/9620-22.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der FFW Pfaffenhofen für das Dienstjahr 2020 findet am Freitag, 23.07.2021 um 19.30 Uhr in der Wilhelm-Widmaier-Halle statt.

Da nach geltenden Coronaverordnungen vorgegangen werden muss, wurde vom Feuerwehrausschuss der Ablauf bzw. die Form der Versammlung der aktuellen Situation angepasst.

Die Tagesordnung wird wie folgt aussehen:

TOP 1: Begrüßung und Totenehrung

TOP 2: Grußworte

TOP 3: Bericht vom Kommandanten zum vergangenen Dienstjahr

TOP 4: Kassen und Kassenprüfungsbericht

TOP 5: Entlastung

TOP 6: Wahlen (Kommandant und 2 Stellvertreter)

TOP 7: Ehrungen und Beförderungen

TOP 8: Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung können beim Kommandanten bzw. den Stellvertretern eingereicht werden.

Zur Versammlung sind alle Mitglieder der Einsatzabteilung, der Altersabteilung und der Jugendfeuerwehr eingeladen.

Die Hygienevorschriften und Abstandsregeln sind einzuhalten. Eine medizinische Maske ist bis zum Sitzplatz zu tragen und kann je nach Inzidenzstufe abgenommen werden. Der Feuerwehrausschuss würde es begrüßen, wenn jeder vor der Teilnahme an der Sitzung zuhause einen Coronaselbsttest durchführen würde.

Matthias Fried, Feuerwehrkommandant



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: 1. Korinther 6,9-20

Wochenspruch: *Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.*
Epheser 5,8.9

Wochenlied: „Sonne der Gerechtigkeit“
(262 EG)

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,
Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443
E-Mail: Gemeindebuero.Gueglingen@elkw.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt:

Sie erreichen uns per Telefon oder E-Mail.

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Kübler) mit Abendmahl (Einzelkelche, alkoholfrei). Das Opfer erbitten wir für die Diakonie

14.00 Uhr Taufgottesdienst im Familienkreis
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht! Gemeindegesang ist mit Maske möglich. Wegen der Personenregistrierung kommen Sie bitte rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn.



„Und er bewegt sich doch!“ – Picknick-Gottesdienst für Familien

Sonntag, 25. Juli auf der Bannholzwiese zwischen Güglingen und Eibensbach ab 15:30 Uhr offene Spielangebote um 17:00 Uhr Mitmach-Gottesdienst zum Thema

Bitte mitbringen: Picknickdecke, eigene Verpflegung (Essen + Trinken), medizinische Maske und Neugier.



Bei Regen findet der Gottesdienst nicht statt. Aktuell geltende Coronaregelungen sind einzuhalten.

Herzliche Einladung an alle Familien!

Gottesdienste im Internet – auch als Audio

Am 25. Juli wird die letzte Aufzeichnung unseres Gottesdienstes vor den Sommerferien sein. Wir werden wieder am 19. September starten und unserem Technik-Team die wohlverdiente Sommerpause gönnen.

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG

Sprechstunde Lebens- und Sozialberatung

Beratungstermine mit Frau Stroppe, Diakonische Bezirksstelle: Sie ist in der Regel von Montag bis Donnerstag erreichbar: Telefonisch: 07135/98840 oder per E-Mail: birgit.stroppe@diakonie-brackenheim.de.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:
Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304; stmichael.brackenheim@drs.de;
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr, Di., 15–17.30 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 24. Juli

10.30 Uhr Erstkommunion, Brackenheim*

18.00 Uhr Dankandacht, Brackenheim

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*
11.00 Uhr Eucharistie im Zelt, Michaelsberg

Dienstag, 27. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 28. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen*

Donnerstag, 29. Juli

8.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim*

Freitag, 30. Juli

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 31. Juli

17.45 bis Orgelmeditation mit Gregor Engelhardt und Max Gehmeyr anschließend um

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 1. August

10.30 Uhr Eucharistie mit Taufe, Brackenheim*

*= Live-Übertragung auf unserem Youtube-Kanal.

Termine**Ein Zelt für Kinder und Jugendliche****Sonntag, 25. Juli**

10.00 Uhr Yoga für Eltern/Spiele für Kids, anschl. Gottesdienst.

Diese Veranstaltung findet draußen/im Zelt auf dem Michaelsberg statt. Anmeldung bitte unter Tel. 0157/50956726. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage.

Unsere Erstkommunionkinder am 17./18./24.07.2021

Rami Al-Kteish, Alan Antosiewicz, Kacper Antosiewicz, Gioia Buchholz, Erik Deigner, Giovanni Greco, Leni Grewe, Isabel Gulz, Leon Horschke, Mia Klenk, Joshua Klöver, Samara Kölpin, Alexandra Kreps, Phelina Kunz, Marek Lesniński, Marlon Lutz, Ben Maier, Jan Maier, Bastian Meixner, Benjamin Meixner, Emely Michels, Sanjo Pajek, Paula Przibilla, Alexandra Riedel, Ulrich Schock, Lennard Scholl, Anton Schrack, Emilia Schunke, Mia Siegemund, Elias Übelhör, Jasmin Vogel.

Orgelmeditation

Wir laden alle herzlich ein, am Samstag, 31.07.2021 von 17.45 bis 18.15 Uhr, vor dem Gottesdienst in Stockheim, zu einer Meditationseinlage mit Gregor Engelhardt und Max Gehmeyr an der Orgel. Mit Werken von Georg Phillip Telemann (Largo), Michael Gotthard Fischer (Moderato Cantabile), M. Gehmeyr (Improvisationen: Von guten Mächten, Volk Gottes zünde Lichter an), G. Engelhardt (Improvisationen: Wohl denen, die da wandeln, Meine Hoffnung und meine Freude).

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,
Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen.**Samstag, 24. Juli**

17.00 Uhr Jugendkreis am See (Info: 0176/41899201)

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin Schard (Info: 07046/881229)

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst

10.30 Uhr Gottesdienst-Online-Übertragung aus Botenheim. Der Zugang hierfür wird per E-Mail versandt

oder kann im Pastorat erfragt werden: Pastor Uwe Kietzke, Tel. 07135/6615 oder uwe.kietzke@emk.de

Sonntag, 1. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Uwe Kietzke, parallel Kindergottesdienst

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 25. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/272392

<https://www.nak-hn.de/gueglingen>

Jahresmotto 2021: Christus unsere Zukunft

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 28. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Hinweis: Die Gottesdienste in Güglingen finden nur statt, sofern es die Regelungen hinsichtlich der Corona-Pandemie zulassen. Zusätzlich werden Videogottesdienste aus dem Bezirk Heilbronn immer Sonntag 09:30 Uhr und Mittwoch 20:00 Uhr unter folgendem Link angeboten: https://rebrand.ly/gd_Bezirk_Heilbronn.

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 23. Juli

18.00 Uhr Große Mädelsjungschar (5.-7. Klasse) im Gemeindegarten Frauenzimmern (bis 19:15 Uhr)
Bitte Mundschutz nicht vergessen

Sonntag, 25. Juli

9.20 Uhr Gottesdienst für alle Gemeindeglieder mit Prädikant Gerhard Frenz in der Marienkirche Eibensbach

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Tobias Wacker im Gemeindegarten Frauenzimmern

Konfirmiert werden:

Michelle Assenheimer, Lena Besemer, Hannes Bödinger, Oskar Bosler, Noah Falk, Emmi Gabriel, Line Scheu, Leon Schneider, Miriam Ulrich, Emely Weßels

Montag, 26. Juli

17.00 Uhr Jungschar (1.-4. Klasse) in Eibensbach Treffpunkt Kirchhof (bis 18:00 Uhr)
in Frauenzimmern Treffpunkt Gemeindegarten (bis 18:00 Uhr)

20.15 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus Frauenzimmern

Sonntag, 1. August

11.00 Uhr Kirche im Grünen auf der Burg-ruine Blankenhorn
Predigt: Pfarrer Peter Kübler
Mitwirkend: Posaunenchor
Dieses Jahr leider ohne Bewirtung

Liebe Gemeindeglieder,

bitte beachten Sie, dass auch im Freien das Tragen einer zertifizierten FFP2- bzw. OP-Maske erforderlich ist.

Urlaub Pfarrer

Pfarrer Tobias Wacker ist vom 31. Juli bis 21. August in Urlaub. Die Vertretung übernimmt Pfarrer Peter Kübler aus Güglingen, Tel. 07135/960442.

Sekretariat

Das Sekretariat arbeitet bis auf Weiteres im Homeoffice. Per E-Mail können Sie uns erreichen unter Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de. Pfarrer Wacker ist nach wie vor unter 07135/5371 telefonisch zu erreichen.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>

www.kirche-pfaffenhofen.de

www.kirche-weiler.de

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler mit (hygienisch einwandfreiem) Abendmahl nach der Form der Deutschen Messe

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit der Taufe von Tabea Schickner
Predigttext in Weiler: „... und ich habe den Raben geboten, dass sie dich dort versorgen sollen.“
1. Könige 17, 1-16

Eine ziemlich archaische Geschichte: Der Prophet Elia wird auf der Flucht von Raben versorgt. Gibt es das wirklich? Übernatürliches versorgt werden? Evtl. sogar in meinem Leben? Da könnte es etwas zu entdecken geben!!



Predigttext in Pfaffenhofen, der Taufspruch von Tabea:

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ Psalm 91 11+12
Uff – das ist gerade nochmal gut gegangen. Alles bloß Zufall? Könnte es sein, dass Gott durch Engel mit uns ganz eng auf Tuchfühlung geht?

Mittwoch, 28. Juli

15.00 Uhr Generalprobe Konfirmation in der Kirche in Pfaffenhofen

Samstag, 31. Juli

19.00 Uhr Konfirmandenabendmahl in der Kirche (mit Hygienekonzept)

Sonntag, 1. August

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit der Taufe von Fabian Kuch und unserem Posaunenchor

Gemeindefest

Sehr dankbar blicken wir auf unser Gemeindefest zurück. Bei allerbestem Wetter konnten wir unter den flüsternden Birken dem ganzheitlichen Sehen auf die Spur kommen, und hinterher bei bester Versorgung mit „allem, was not tut für Leib und Leben“ fröhlich beisammen sein.



Aus vollem Herzen danken wir allen Mitwirkenden und Helfern. Besonderer Dank geht an unsere BPP, die für die Spülmaschine gesorgt hat. Und natürlich Werner Böckle, der bis Samstag nachmittags den elektrischen Anschluss dieser Maschine hergestellt hat.

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

DiakonieWeltladen Solidare

Ab dem 27. Juli 2021 gibt es in unserem Laden in Brackenheim eine zweiwöchige Rabatt-Aktion. Auf jedes Teil aus unserer Sommermode gibt es in der Woche vom 27. bis 31. Juli einen Rabatt von 10 bis 25 % und vom 2. bis 7. August einen Rabatt von 20 bis 50 %.

Schauen Sie bei uns vorbei und vervollständigen Sie Ihre Sommergarderobe zu günstigen Preisen. Wir haben auch eine große Auswahl an weiteren Artikeln. Gerne können Sie bei uns stöbern.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Wie wir positiv bleiben können.

Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, finden während der Covid-19-Pandemie keine Zusammenkünfte der Zeugen Jehovas in unseren Königreichssälen statt. Stattdessen werden virtuelle Zusammenkünfte über das Internet/Telefon abgehalten.

Sonntag, 25. Juli

9.30 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anhand des Wachturm-Artikels: Wie wir im Dienst positiv bleiben können. Säe deine Saat und lege deine Hände nicht in den Schoß (Prediger 11:6).

10.05 Uhr Kongress „Durch Glauben stark!“ Samstagvormittag.

Donnerstag, 29. Juli

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Das Leben ist für Jehova wertvoll“. Nach geistigen Schätzen graben in 5. Mose 19-21.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf jw.org: Durch Glauben stark! – Kongress der Zeugen Jehovas 2021

Sehen Sie sich den dreitägigen Kongress der Zeugen Jehovas an. Aufgrund der Covid-19-Pandemie wird der Kongress in diesem Jahr online auf jw.org zur Verfügung gestellt. Die einzelnen Programmteile werden in den Monaten Juli und August veröffentlicht.

Zum kostenlosen Bibelkurs/erhalten der Zugangsdaten für die virtuellen Zusammenkünfte: Tel. 07135/15531.

Internet: www.JW.org > Kontakt

SCHULE UND BILDUNG

Kurt-von-Marval-Schule Gemeinschaftsschule Nordheim

Abschlussklasse 10a besucht den Europapark
Die Prüfungen geschafft, die Übergabe der Abschlusszeugnisse steht noch aus, ein neuer, für viele der Schülerinnen und Schüler völlig neuer Lebensabschnitt wird beginnen; für manche bereits im August. Aber etwas fehlte noch, bis heute:

Das Corona-Virus hatte für den diesjährigen Prüfungsjahrgang einiges verändert und teils erschwert. Auch die ursprünglich ins Auge gefasste Klassenfahrt nach Berlin musste leider abgesagt werden. Aber heute, am 19. Juli 2021, brach die Abschlussklasse 10a der Kurt-von-Marval-Schule zu einer Tagesfahrt auf.

Lange war diskutiert, überlegt und endlich auch geplant worden. Jetzt war es so weit: Die Fahrt in den Europapark stand an. Pünktlich um 6.30 Uhr trafen sich die Schülerinnen und

Schüler und die begleitenden Lehrkräfte in der Aula. Zunächst wurde ein letzter schulischer Corona-Test durchgeführt. Danach durften alle Anwesenden mit dem gebuchten Bus starten. Die Hinfahrt stellte die Abschlussklasse auf eine Geduldprobe. Mehrere Staus verzögerten das Vergnügen. Schließlich kam man aber in dem belebten Park an.



Foto und Text: P. Vielhauer

Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Zehntklässler/-innen ihr letztes gemeinsames Tageserlebnis mit Achterbahnfahrten, Eis, antialkoholischen Cocktails. Nach sieben Stunden Aufenthalt im Park rundete ein kurzer Verpflegungsstopp bei McDonalds den besonderen Tag und die glücklicherweise staufreie Rückfahrt ab.

Herzlichen Dank auch an unseren freundlichen und sympathischen Busfahrer.

Mündliche Prüfungen

Nachdem die zur Prüfung angetretenen Schülerinnen und Schüler der Kurt-von-Marval-Schule ihre Ergebnisse der schriftlichen Fächer erhalten hatten, waren die Reaktionen unterschiedlich: Einige freuten sich einfach, die Prüfungen bestanden zu haben und ihre Lehrstelle bald antreten oder auf eine weiterführende Schule wechseln zu können; einige wurden noch bezüglich einer Möglichkeit zur Verbesserung der Abschlussnote im Fach Mathematik bzw. Deutsch beraten.

Die Prüflinge, die sich für das Ablegen einer zusätzlichen mündlichen Prüfung entschieden hatten, erhielten in der Woche des 5. Juli direkt beim betreffenden Lehrer im jeweiligen Fach Intensivunterricht. Das folgende Wochenende über blieb noch einmal Zeit zum Wiederholen und Lernen der Inhalte. Dann – am 12. und 13. Juli – war es so weit: Die finalen Prüfungen standen an, und vor allem im Fach Mathematik gelang es den meisten Schülerinnen und Schülern, ihre Gesamtnote zu verbessern.

Nun bleibt als letzter Schritt die Übergabe der Abschlusszeugnisse, die am 23. Juli 2021 in feierlichem Rahmen in der Festhalle stattfinden wird. Besonders freut es uns, dass alle angetretenen Haupt- und Realschüler/-innen – trotz der anspruchsvollen und außergewöhnlichen „Corona-Lernphasen“ zu Hause – ihre Prüfung bestanden haben und ihr wohlverdientes Abschlusszeugnis entgegennehmen werden.
Pamela Vielhauer

Grundschule Pfaffenhofen

Schulsozialarbeit an der Grundschule Pfaffenhofen – Sicher im Umgang mit neuen Medien – ein Schülerworkshop für Klasse 4
Am Freitag, den 09.07.2021 stand der Schulvormittag der 4. Klässler ganz im Zeichen der digitalen Medien. Herr Lorenz vom Polizeipräsidium Heilbronn, Referat Prävention besuchte die Grundschule Pfaffenhofen, um mit den Kin-

dem der Klasse 4 über den sicheren Umgang im Internet und mit dem Smartphone zu sprechen. Zu Beginn gab Herr Lorenz fachlichen Input zu den Themen Gefahren und Risiken im Netz, Cybermobbing, WhatsApp, Sicherheitseinstellungen am Smartphone und dem Recht am eigenen Bild. Anschließend durften die Kinder ihr Wissen in Kleingruppen testen und zum Ende des Workshops präsentieren.

In einem zweiten Workshop am 16.07.21 hat sich die Klasse 4 im Rahmen einer Sozialstunde mit dem Thema „Gesunde Mediennutzung leichtgemacht“ auseinandersetzen. Wir haben Bildschirm-/Handyregeln besprochen, ein Handybett gebastelt und Fragen wie „ab welchem Alter ist ein Handy sinnvoll?“ und „was bedeutet maßvolle Bildschirmnutzung?“ geklärt. Im Nachgang der Schülerworkshops wurde am 20.07.21 ein digitaler Elternabend zum Thema „sicher im Umgang mit neuen Medien“ veranstaltet. Auch hierbei wurden wir durch Herrn Lorenz von der Polizeiprävention Heilbronn unterstützt.

PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0–3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum

Nadja Konjaev/Tanja Bissegger

Stadtgraben 10, 74363 Güglingen

Telefon: 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Familie im Zentrum Güglingen



Fabel Kurs 2

Fabel-Kurs mit Rückbildung/Neufindung für Eltern mit Kindern die im Monat April, Mai, Juni und Juli 2021 geboren sind.

Die Themen in diesem Kurs reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby. KursteilnehmerInnen bringen ihre Erfahrungen ein, werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, wird das Konzept abgerundet durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Teilnehmer profitieren gleichermaßen von einem Fabel-Kurs.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten mit max. 6 Teilnehmern.

Start: Montag, 13. September bis 22. November 2021 von 10:45 bis 11:45 Uhr

Wo: bei Familie im Zentrum im Deutschen Hof 4, Güglingen

Gebühren: für den Kurs entstehen keine Gebühren, Kursleitung: Nicola Hilkert

Anmeldung und Infos:

Facebook: Nicola's Eltern- und Kinderkurse, nicola-babymassage@web.de

Familie im Zentrum: Telefon 07135/9389245, familienzentrum@gueglingen.de

GfG Geburtsvorbereitungskurs

Die Zeit rund um Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen. Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Partnerschaft.

Termine: Samstag, 14. August und Sonntag, 15. August 2021 mit Partner von 10:00 bis 15:00 Uhr

Kursleitung: Nicola Hilkert GfG-Familienbegleiterin® von Anfang an, GfG-Geburtsvorbereitung®, GfG-Rückbildung-Neufindung®, GfG-Fabel®-Kursleitung

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 99 € inkl. Partner (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

Forschen, entdecken und ausprobieren ... für Kinder von 4–6 Jahren

Spannende Erfahrungen können in diesem Kurs gesammelt werden. Mit verschiedenen Materialien wie z. B. Farben, Waage & Pipetten probieren, erforschen und entdecken wir viel Staunendes.

Kinder lieben es neue Erfahrungen mit ihrer Mama/Papa erleben zu dürfen. Auch die Erwachsenen ist es spannend ihre Kinder in neue Situationen unterstützen zu können.

Der Kurs besteht aus **4 aufeinander folgenden Terminen** mit max. 5 Teilnehmern.

Termine: vom 24. August bis 27. August immer von 16:45 bis 18 Uhr.

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 49 €

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

Experimentieren für Kinder von 2–3,5 Jahre
Wir wollen mit verschiedenen Materialien und Farben experimentieren.

Dabei können Kinder die Kleinsten schon spielerisch und kreativ viele neue Erfahrungen und Sinneseindrücke sammeln und ausprobieren. Die Eltern lernen in dieser Zeit Ihr Kind von einer anderen Seite kennen und gemeinsam haben wir viel Spaß.

Der Kurs besteht aus 4 aufeinander folgenden Terminen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Termine: Dienstag, 24. August bis 27. August 2021 von 15:15 bis 16:30 Uhr.

Kursleitung: Nicola Hilkert

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 49 €

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

Babymassage Kurs 2

Der Babymassage-Kurs 2 ist für Kinder ab 8 Wochen bis ins Krabbelalter.

Durch die sanfte Babymassage geben Sie Ihrem Kind einen Vorrat an Vertrauen, Liebe und Selbstbewusstsein mit. Sie fördert die sichere Bindung zwischen Eltern und Kind. Außerdem wird der intuitive Umgang mit dem Baby gestärkt. Die Massage unterstützt die sensorische Entwicklung des Babys, stimuliert das Immunsystem und kann dabei helfen den Stresspegel des Babys erheblich herabzusetzen.

Nutzen Sie als Eltern die Gelegenheit sich auf Ihr Kind einzulassen und sich besser kennen zu lernen.

Der Kurs besteht aus 5 aufeinander folgenden Terminen mit max. 5 Teilnehmern.

Start: Montag, 16. August bis 13. September 2021 von 9:15 bis 10:15 Uhr

Kursleitung: Nicola Hilkert – zertifizierte Baby-massageleiterin

Wo: Familie im Zentrum (FiZ), Deutscher Hof 3-4, 74363 Güglingen

Gebühren: 60 €

Infos und Anmeldung: nicola-babymassage@web.de oder familienzentrum@gueglingen.de, Tel. 07135/9389245.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Neues Programm der VHS Unterland online

Ab 27. Juli stehen Vorträge, Kurse, Seminare und Exkursionen des Herbst-/Winter-Semesters 2021/2022 im Internet und können dort gebucht werden.

Wer sich jetzt schon seinen Kursplatz im neuen Semester sichern möchte, klickt am besten direkt auf www.vhs-unterland.de. Dort kann nach Stichworten, Programmbereichen oder Ort gesucht werden, und der Kurs direkt in den Warenkorb gelegt u. gebucht werden. Online-Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Sie blättern lieber im Programmheft und lassen sich inspirieren? In Kürze steht das **Online-Blätterbuch** auf www.vhs-unterland.de online, wo Sie direkt am Bildschirm im Heft blättern können. Und ab 8. September liegen dann die gedruckten Programmhefte an den bekannten Auslagestellen bereit.

Das Programm der VHS Unterland reicht von allgemeinbildenden und kulturellen Angeboten, über die gesundheitliche und sprachliche Weiterbildung, bis hin zu IT-Kursen und der beruflichen Bildung.

Angesichts der Corona-Pandemie haben wir ein etwas schlankeres Programm als gewohnt geplant, bieten aber neben den bewährten Kursen wie immer auch viele neue Angebote im Landkreis an. Wir beachten die Abstands- und Hygieneregeln sehr genau und sorgen so dafür, dass Sie sich bei Ihrer VHS sicher fühlen können. Zusätzlich zu Präsenz-Angeboten finden Sie auch zahlreiche Online-Angebote, die Weiterbildung von daheim aus ermöglichen.

Aufgrund der dynamischen Situation sei darauf hingewiesen, dass sich die Rahmenbedingungen unserer Präsenzkurse je nach Verlauf der Corona-Pandemie noch ändern können. Die Kurse finden jeweils nach Maßgabe der geltenden Verordnungen und örtlichen Möglichkeiten statt.

Die Außenstelle der VHS Unterland in **Güglingen und Pfaffenhofen** ist während der Sommerferien eingeschränkt, ab **10.09.** wieder tgl. erreichbar. Allen Dozent/-innen, Teilnehmer/-innen und Kooperationspartner/-innen eine schöne Sommerzeit!

P. S.: Sie möchten bei uns mitarbeiten? Wir suchen festangestellte Mitarbeiter/-innen und freiberufliche Dozent/-innen. Alle Talente sind willkommen!

Siehe www.vhs-unterland.de/mitarbeiten

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Neuer Schnupperkurs Cellissimo-Kids

Ab sofort nehmen wir wieder Anmeldungen für den **Schnupperkurs der Cellissimo-Kids** unter Leitung von Oliver Krüger entgegen. Neben 3 Einzelterminen à 30 Min., umfasst dieser zusätzlich 4 Gruppenstunden (06./13./20./27.10.), jeweils **mittwochs von 16.15–17.00 Uhr**. Mit dem Cellountericht können Schüler/-innen bereits im Alter von 4–5 Jahren beginnen. Das Konzept der Cellissimo-Kids schließt Elemente der Elementaren Musikpädagogik mit ein. Über spielerisches Experimentieren mit Rhythmen und Klängen geht es auf Entdeckungsreise zu den vielseitigen Klangmöglichkeiten des Violoncellos.

Kostenfreie Schnupperstunde!

Wenn Sie ein **persönliches Beratungsgespräch/eine kostenfreie Schnupperstunde** mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail (info@lauffen-musikschule.de) an uns. Für die Einhaltung der Hygienevorschriften ist gesorgt, jedoch ist eine **Anmeldung im Vorfeld zwingend erforderlich!**

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: https://musikschule-lauffen.de.

PERSÖNLICHES

Diamantene Hochzeit

Den Eheleuten Anita und Heinz Bülow gratuliert die Stadt recht herzlich zur diamantenen Hochzeit am 28. Juli 2021. Vor genau 60 Jahren, am 28. Juli 1961, gaben sie sich das Ja-Wort auf dem Standesamt in Schwenningen am Neckar. Seit 1964 sind sie wohnhaft in Güglingen. Wir wünschen alles Gute, Glück und Gesundheit!



Anita und Heinz Bülow

Bleiben Sie gesund!

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



TSV Güglingen ist mit 3 Schutzbeauftragten aufgestellt

Vor wenigen Tagen haben Andreas Zahner, Sabina Dalfino und Marion Fuchs-Klaus an einem Sensibilisierungssseminar zum Schutzbeauftragten bei der württembergischen Sportjugend (WSJ) teilgenommen. Im Seminar wurden in sechseinhalb Stunden die grundlegenden Informationen über sexualisierte Gewalt im Sport, Möglichkeiten zur Intervention bei Verdachtsmomenten sowie Präventionsmaßnahmen vermittelt.



Die Schutzbeauftragten des TSV (von links) Sabina Dalfino, Andreas Zahner und Marion Fuchs-Klaus.

Folgende Themen standen im Mittelpunkt: Was ist sexualisierte Gewalt im Sport? Was tun bei einer Vermutung oder einem Verdacht? Wo bekommt der Verein fachliche Beratung und Unterstützung? Welche Präventionsmöglichkeiten gibt es? Ziel des TSV ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen und Vereinsmitglieder, Kinder und Eltern zu sensibilisieren. Nach dem Seminar erhielten alle Teilnehmer ihr Zertifikat zum qualifizierten Schutzbeauftragten. In den nächsten Wochen werden die drei Schutzbeauftragten ein Schutz- und Präventionskonzept als Leitfaden mit dem Vorstand sowie dem SV Frauenzimmern zusammen erstellen. Gerne können sich weitere Vereinsmitglieder anschließen.

Abteilung Fußball

Testspiele in der Vorbereitung

Der TSV Güglingen bestreitet während der Vorbereitung folgende Testspiele:

- 17.07.2021 11:30 Uhr TSV – FSV Sulzfeld
- 22.07.2021 19:30 Uhr SC Oberes Zabergäu – TSV
- 24.07.2021 15:00 Uhr TSV – VfB Eppingen
- 28.07.2021 19:30 Uhr TSV – Spfr. Stockheim
- 31.07.2021 11:00 Uhr TSV – SG Stetten-Kleingartach
- 05.08.2021 19:30 Uhr TSV Pfaffenhofen – TSV
- 07.08.2021 11:30 Uhr TSV – SGM Riexingen

Abteilung Turnen

Frauengymnastik Sommerfestle

Auch wenn wir uns dieses Jahr sportlich noch nicht getroffen haben, möchten wir trotzdem zum Saisonabschluss ein Sommerfestle machen. Wir treffen uns am Montag, den 26.07., ab 19.30 Uhr im Sportheim Weinsteige. Wir freuen uns auf Euer kommen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.svfrauenzimmern.de

Nachruf zum Tode von Johny König

Der SV Frauenzimmern trauert um Johny König, der leider allzu früh verstorben ist. Johny war ein „Fußballverrückter“, ob in der 2. Mannschaft oder bei den alten Herren. Er war immer mit Leib und Seele dabei und half auch das eine oder andere Mal bei den alten Herren in den Nachbarvereinen aus. Fast schon legendär waren seine Einsätze bei den Turnieren der alten Herren. Mit Johny König verlieren wir ein treues Vereinsmitglied und einen Fußballkameraden.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportverein Frauenzimmern
Die gesamte Vorstandschaft
Fußballabteilung

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Abteilung Gymnastik

Endlich wieder eine Radtour

Am Sonntag, 25. Juli treffen wir uns um 9:30 Uhr an der Blankenhornhalle. Unsere Tour führt uns über Lauffen und Flein zum Jägerhaus. Hier sind wir zum Mittagstisch angemeldet. Über Heilbronn und Nordheim geht es wieder zurück.

Bitte bei Sonja anmelden, damit wir die Teilnehmer im Jägerhaus anmelden können.

gez. Sonja Schilling

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
E-Mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Sportlerinnen und Sportler des TSV hoffen auf Rückkehr zur Normalität

Fast zweieinhalb Jahre sind seit der letzten Jahreshauptversammlung des TSV Pfaffenhofen verstrichen. Die Corona-Pandemie hat das Vereinsleben praktisch zum Erliegen gebracht. Jetzt endlich eröffnete sich wieder die Möglichkeit, die Mitglieder zu einer Zusammenkunft im Sportheim im Tal zusammenzurufen.

40 TSVler konnte Vorsitzender Jürgen Schaber begrüßen. Auch die neue Bürgermeisterin Carmen Kieninger wollte sich ein Bild von der Situation des Vereins machen. Alle Veranstaltungen ausgefallen, der Fußball-Spielbetrieb lahmgelegt, Übungs- und Trainingsstunden abgesagt – Schaber musste in seinem Bericht einerseits ein düsteres Bild zeichnen.

Andererseits konnte der TSV-Chef aber auch auf die Kraft verweisen, die der Verein in dieser Krise entfaltet. „Das Sportheim und das Sportgelände müssen auch in Corona-Zeiten

auf Vordermann gehalten werden", erläuterte Schaber die Aktivitäten hinter den Kulissen. Für 8.000 Euro wurde das Kühlhaus im Sportheim saniert.

Zwei Mähroboter für die Sportplatzpflege wurden angeschafft und eine Alarmanlage installiert. Schaber bedankte sich bei allen Gönnern und Sponsoren sowie für die Unterstützung durch die Gemeinde. Schriftführer Hans Scherb hob die 354 Stunden Eigenleistungen bei der Montage der neuen Flutlichtmasten hervor.

Erfolgreiche Anträge für Zuschüsse

Kassier Albrecht Götz legte Wert auf die Feststellung: „Der TSV ist trotz der Pandemie mit seinen Zahlungen auf dem Laufenden.“ Mit einem Zahlenvergleich belegte er die finanziellen Einbußen. Hatte der TSV im Jahr 2019 noch einen Gewinn von 39.000 Euro erzielt, schrumpfte dieser Betrag 2020 auf magere 5.000 Euro. Erfreulich ist, dass das Darlehen von 42.000 Euro auf 29.000 Euro weiter reduziert werden konnte. Im Zusammenhang mit dem Projekt Flutlichtanlage bedankte sich Götz bei Turn-Abteilungsleiterin Margret Munz für ihre erfolgreichen Anträge für Zuschüsse.

Fußball-Jugendleiterin Caro Makowski, die nicht persönlich anwesend sein konnte, ist froh, dass das B-Jugendtraining (Jürgen Schaber) sowie das D- und F-Jugendtraining (Mario Makowski) wieder aufgenommen werden konnten. Sie kündigte an, dass es in den Sommerferien ein Feriencamp auf dem Sportgelände geben wird. Dabei sollen Radfahren, Schwimmen, Sportabzeichen und natürlich Fußball auf dem Programm stehen. Die genauen Termine und Uhrzeiten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Turn-Abteilungsleiterin Margret Munz formulierte am Ende ihres Berichts den großen Wunsch aller TSVler, nämlich die Hoffnung, „dass wir möglichst bald wieder zur Normalität übergehen können.“ Positiv vermerkte sie, dass Rehasport (Übungsleiterinnen Tanja Koch, Margret Munz) und Präventionskurse (Jenny Beck, Yannick Mayer, Koch und Munz) nach wie vor gut angenommen werden.

Die traditionelle Seniorengymnastik leiten Anita Stirm und Bärbel Steeg (Mittwoch/Donnerstag). Montags bietet Trainerin Gundula Jenner in der Wilhelm-Widmaier-Halle Line-dance an. Aktuelle Übungsleiterinnen für die Kinderturngruppen sind Sandra Weiß, Mariina Voigt, Lea Weber, Anika Neher, Carina Koch, Cennet Cagli und Margret Munz.

Aufwärtstrend beim Sportabzeichen

Einen Aufwärtstrend gab es beim Deutschen Sportabzeichen. Waren es 2019 noch 21 Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die die Prüfung erfolgreich ablegten, stieg diese Zahl 2020 auf 30. Roland Koch wird auch demnächst wieder Sonntagvormittags auf dem Sportplatz für Training und Prüfungsabnahme zur Verfügung stehen und dann auch Termine für das Schwimmen im Güglinger Freibad anbieten.

Vor der Entlastung der Vorstandschaft verwies Peter Raubinger auf deren gute Arbeit in schwierigen Zeiten. Und er empfahl der ganzen TSV-Familie, „mit Mut an die Sache heranzugehen“. Die Versammlung sprach dem kompletten Führungsgremium das Vertrauen aus. Jürgen Schaber wurde ebenso wiedergewählt wie Jesko Klein (2. Vorsitzender), Albrecht Götz, Margret Munz und Caro Makowski. Zu den bisherigen Ausschussmitgliedern Matthias

Draband, Juan Melgar und Lars Heubach gesellen sich neu René Melgar, Kai Brose und Toni Gillessen, der sich spontan zu einem Comeback entschloss. Ausgeschieden sind Fred Kümmerle und Tim Götz.

Einen Wechsel gab es in der Fußball-Abteilung. Nachfolger von Andy Schickner ist Tim Götz. Schickners letzter Bericht nach sieben Jahren spiegelte die Tücken der Pandemie wider. Die Saison 2019/20 wurde abgebrochen, die Saison 2020/21 erst unterbrochen, später annulliert. Ihm fehle das fröhliche Treiben bei den Jugend-Fußballspielen am Wochenende. Und Schickner hofft natürlich, dass auch die Aktiven endlich wieder eine komplette Runde spielen können.



Zum Nachfolger von Andreas Schickner (links) als Fußball-Abteilungsleiter wurde Tim Götz gewählt.

Für den ausgeschiedenen Trainer Martin Böhler hat nun ein Spielertrainergespann das Sagen. Tim Götz stellte Robin Kürschner (30/vom TSV Güglingen gekommen) und Kai Reinhardt (30/VfL Brackenheim) vor. Die Nummer 1 im Tor wird Alex Lutz sein, Tim Götz (37) zieht sich ins zweite Glied zurück.

Die ersten beiden Pokalrunden sind für den 12. und 15. August terminiert. Die Punktspiele in der Kreisliga B beginnen am 22. August.

Zahlreiche Jubilare

Eine lange Liste an zu ehrenden TSV-Mitgliedern ist in den letzten beiden Jahren zusammengekommen.

50 Jahre Mitgliedschaft:

Bernd Mayer, Richard Heubach, Jürgen Cramer, Helmut Heinz, Petra Müller, Gerhard Volland und Hans Wolschinski.

40 Jahre:

Marion Koch, Lars Heubach, Markus Feeser, Siegfried Amon, Kurt Sawall.

25 Jahre:

Waltraud Cramer, Maria Dehn, Karin Götz, Robin Götz, Hedwig Heinz, Frank Huber, Sonja Kürschner, Jonas Kraiß, Vesna Mächtlen, Margarete Mayer, Lore Riedinger, Hertha Rühl, Helga Schaible, Lotte Schuster, Oliver Melgar, Martina Cramer, Erna Frank, Anita Haußmann, Friedemann Heinz, Hannelore Heinz, Lorenz Heinz, Maxi Heinz, Reinhold Hüttner, Marcel Lechner, Elisabeth Schaber.

Abteilung Fußball

Testspieltermine

24.07.2021 11.00 Uhr TSV – SGM Meimsheim
31.07.2021 11.00 Uhr TSV – TGV Dürrenzimmern
05.08.2021 19.30 Uhr TSV – TSV Güglingen

Gesangverein Liederkranz 1863 Frauenzimmern e. V.



Chor Classic – Chor en Vogue

Mitglied des Zabergäu-Sängerbundes
im Schwäbischen Sängerbund

Jahreshauptversammlung 2021

Das Wetter zeigte sich, wie bestellt, von seiner besten Seite, so dass unsere diesjährige Jahreshauptversammlung planungsgemäß vor der Riedfurhalle stattfinden konnte. Nachdem diese im letzten Jahr aufgrund bekannter Umstände nicht stattfinden konnte, freuten wir uns nun über diese Zusammenkunft, bei der festzustellen war, dass der Zusammenhalt unter Corona glücklicherweise nicht gelitten hat. Marlies Grashei berichtete über ihre Aufgaben als 1. Vorsitzende des Gesangvereins im Jahr 2019, bei denen zahlreiche Arbeitsstunden zusammengekommen sind. Am liebsten waren ihr diejenigen Aufgaben, bei denen sie in Kontakt mit den Mitgliedern mitarbeiten durfte, beispielsweise beim Reben lesen, dem Maifest oder Zwiebelkuchenfest. Im Frühjahr 2020 und bis jetzt fielen ein Großteil dieser Aufgaben weg, veränderten sich und neue Herausforderungen entstanden. Dennoch konnten wir Ende August einen Zwiebel- und Kartoffelkuchenverkauf organisieren, der für die Finanzierung unseres Vereinslebens von enormer Bedeutung ist. Unsere Käufer dankten es uns und warteten geduldig, manche über 2 Stunden, auf den Kuchen. 2021 soll der Kuchenverkauf übrigens am 04.09. wieder stattfinden und wir werden unsere neuen Ideen zur Optimierung der Abläufe durchführen. Jedenfalls konnten wir sowohl im Jahr 2019 als auch 2020 laut unserer Kassiererin Erika Xander einen Überschuss erzielen, der den Rücklagen zugeführt wurde. Der Kassenprüfer Eugen Rennstich bestätigte die sehr gute Arbeit der Kassiererin. Der Abteilungssprecher des „Chor Classic“, Erhard Brahner, hofft sehr, dass nach einer langen Zeit mit wenigen Singstunden im Herbst wieder häufigere Proben möglich sein werden. Auch Miranda Koch als Abteilungssprecherin von „En Vogue“ berichtet davon, dass sie, obwohl wir in den Onlineproben dank unserer „spritzigen, unerschrockenen und motivierenden Chorleiterin Nelli“ ein gutes Durchhaltevermögen bewiesen und vieles neu dazugelernt haben, nun das gemeinsame Singen in der Gruppe während der Open-Air-Proben wie „ein warmer Sommerwind“ oder besser „wie Schokolade“ empfindet. Dem dürften innerlich alle zugestimmt haben! Nelli Holzki stellte fest, dass die Kultur und die Musik, vor allem der Gesang in der aktuellen Situation wichtiger wurde als zuvor. Das Online-Singen ist eine Brücke, aber es ist nicht dasselbe wie in der Präsenz. Umso stolzer ist sie auf die neu gebildete Formation „Young Vogue“, die seit Juli 2020 besteht und die trotz widriger Umstände zwei neue Sängerinnen gewinnen konnte. Eine tolle Gruppe junger Frauen, die modernes Liedgut zum Besten geben und gerne noch anwachsen darf. Bürgermeister Herr Heckmann entlastete den Vorstand und stellte ein Lob für die Erstellung der Hygienekonzepte für den Zwiebelkuchenverkauf aus. Geehrt wurden in dieser Sitzung für aktives Singen bzw. passive Mitgliedschaft Gerda Bahm, Lisa Huzele und Erwin Scheu (60 Jahre), Friedrich Fein (50 Jahre), Renate Beck (40 Jahre), Margarete

Sport ist gesund

Blaschke und Jürgen Dalferth (35 Jahre), Susanne Dalferth und Marlies Grashei (30 Jahre), Ursula Schneider (25 Jahre). In Abwesenheit geehrt wurden Gerhard Binder und Lore Hack (70 Jahre) sowie Beate Fischer (20 Jahre).



Ehrungen 2020/2021

Aufgrund des Ausfalls der Jahreshauptversammlung 2020 mussten in dieser Sitzung vom 18.07.2021 der gesamte Vorstand sowie die Kassenprüfer neu gewählt werden. Die Wahlen führte unser Stadtrat Markus Xander im Eiltempo durch, denn alle Ämter wurden ohne Gegenstimme und Neuvorschläge bestätigt. Neu in der Liste ist Maria Rieger, die als Kassenprüferin ab sofort Eugen Rennstich ersetzen wird.



Vorstand, Abteilungssprecher und Chorleitung 2021

Ein Ausblick:

04.09.2021: Zwiebel- und Kartoffelkuchenverkauf

Ab 08.09.2021: Projektchor, Proben für den 10.10.2021

10.10.21: Nachmittagskonzert mit „En Vogue“ im Deutschen Hof

Änderungen vorbehalten!

Wir danken allen Teilnehmern der diesjährigen Hauptversammlung!

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Ein Dankeschön zur Näserbewirtung

Herzlichen Dank an alle Gäste, die uns am vergangenen Sonntag auf dem Näser besucht und unterstützt haben.

Ebenso gilt unser Dank den fleißigen Helferinnen und Helfern unseres Chores und ihren Angehörigen.

170. Hauptversammlung

Am vergangenen Freitag fand die 170. Jahresfeier auf dem TSV Sportgelände in Pfaffenhofen statt.

Auf das abgelaufene Vereinsjahr, welches für unseren Verein – genauso wie für viele andere Vereine – ein besonderes Jahr mit vielen Herausforderungen, aber auch Sorgen war, blickte die Vorsitzende Margret Munz zurück.

Etliche Sitzungen mit dem Vereinsausschuss und zahlreiche Besprechungen innerhalb der Vorstandschaft waren notwendig um immer wieder neue Entscheidungen über die Fortführung des Probebetriebs und über die Möglichkeit der Einnahmenerzielung treffen zu können.

Das Vereinsjahr hatte erst begonnen, als uns nach 4 Wochen schon die „Schreckensmeldung“ Corona überfiel und wir den Singbetrieb vorübergehend einstellen mussten.

Glücklicherweise ist heutzutage die Technik weit fortgeschritten. Dieses und vor allem das Engagement unserer Dirigentin Nelli Holzki, die u. a. ausführliche Einweisungen schrieb und verteilte, führte dazu, dass wir uns ab dem 6. Mai 2020 zum Online-Singen trafen. Einzelne, also jede Sängerin und jeder Sänger für sich saß alleine zuhause vor dem Laptop oder Tablet, winkte den andern über den Bildschirm zu und übte die zu lernenden Lieder in seiner jeweiligen Stimmlage. Im Juni 2020 durften dann wieder Präsenzproben stattfinden, entweder im Freien oder in entsprechend großen Räumen. Dazu war uns sowohl die kommunale als auch die kirchliche Gemeinde entgegengekommen, so dass wir in der Wilhelm-Widmaier-Halle oder in der Kirche singen konnten.

Neben dem Singbetrieb kamen auch Veranstaltungen zu kurz, bei denen wir uns präsentieren wollten oder die unsere Kasse aufbessern sollten.

Der Termin für unser Frühjahrskonzert war der 16. Mai 2020. Die Planungen waren schon seit Januar im Gange, sowohl von der Liedauswahl als auch alle Vorplanungen.

Aber wir mussten absagen und verlegten mit erstmalig optimistischer Einstellung auf den 24. Oktober 2020. Aber auch daraus wurde nichts.

Ein Lichtblick, zumindest von finanzieller Seite her, waren die zwei Bewirtungen auf dem Näser im Juli 2020. Die Sängerinnen und Sänger halfen eifrig mit, so dass es wirklich zwei gelungene Veranstaltungen waren. Eine Spendenanfrage bei den örtlichen Betrieben, die uns seit Jahren schon an den Jahreskonzerten mit Preisen für die Schätzfrage unterstützten, brachte uns am Jahresende 2020 nochmal eine Aufbesserung unserer Vereinskasse.

Vereinsinterne Feste, wie zum Beispiel der gemütliche Singstundenabschluss vor den Sommerferien mit allen Sängerinnen und Sängern, sowie allen Helferinnen und Helfern, mussten ausfallen.

Unser langjähriger Sänger und Mitstreiter in der Vorstandschaft, Helmut Jost, feierte am 16. Juni 2020 seinen 70. Geburtstag. Anlässlich dieses Jubiläums wurde ihm die Verdienstmedaille in Gold der Gemeinde Pfaffenhofen für seine vielen, langjährigen und ehrenamtlichen Tätigkeiten, verliehen.

Etliche weitere aktive und passive Mitglieder feierten runde Geburtstage, denen die Vorsitzende im Namen des Gesangvereins Glückwünsche übermittelte.

Eine sehr erfreuliche Sache hat sich in den letzten Wochen aufgetan:

Die Sängerinnen und Sänger des Stammchores und die Pepper sind jetzt eine Einheit und singen künftig in einem Chor zusammen.

Diese schöne Situation, dass sich der sogenannte „alte“ und der „neue“ Chor zusammenfinden, gibt es nicht all zu oft. Aber wir Pfaffenhofener haben es geschafft!

Bei den Wahlen erhielten Gabriele Schwetz als zweite Vorsitzende und Nadine Hentschke-Jost als Schriftführerin das Vertrauen der Versammlung. Als weitere Ausschussmitglieder wurden Doris Schiele, Karin Götz, Nicole Freystedt und Stefan Holzki gewählt.

Viele Jahre der Treue und Verbundenheit mit dem Gesangverein zeigten die Ehrungen beim Liederkranz:

Hermann Koch für 50 Jahre, Monika Hilljegerdes 40 Jahre, Roswitha Romler und Irene Böhringer 25 Jahre, Hedwig Heinz 30 Jahre (passiv).

Besondere Auszeichnungen erhalten Hermann Koch vom deutschen, und Monika Hilljegerdes vom schwäbischen Chorverband. Die beiden Ehrungen müssen leider zu einem späteren Zeitpunkt durch den ZSB Präsidenten nachgeholt werden.



von links: 1. Vorsitzende Margret Munz, Monika Hilljegerdes, Irene Böhringer, Roswitha Romler (auf dem Bild fehlen Hermann Koch und Hedwig Heinz)



Die neue Führungsriege des Liederkranz Pfaffenhofen (auf dem Bild fehlt Stefan Holzki)

Gesangverein

Liederkranz Weiler e. V.



Bericht zur 71. Hauptversammlung 2021

Zur 71. Hauptversammlung des Liederkranzes Weiler konnte der 1. Vorsitzende Rolf Holzwarth, Frau Bürgermeisterin Carmen Kieninger, sowie zahlreiche Mitglieder, im Sängerheim begrüßen.

Mit ein paar persönlichen Worten bedankte sich Frau Kieninger für die Einladung und war über die Vielfältigkeit des Vereines überrascht. Sie bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Mitgliedern und bedachte, wie leblos doch eine Gemeinde ohne Vereine wäre. Sie wünschte dem Liederkranz Weiler mit seinen einzelnen Sparten, weiterhin viel Erfolg in der Hoffnung, dass die Inzidenzzahlen „unten“ bleiben, und somit wieder ein aktives Vereinsleben möglich wird.

Rolf Holzwarth gab einen kurzen Rückblick über die Renovierungsarbeiten (sofern dies durch Corona möglich war) im und um das Sängerheim. Am Ende seines Berichtes gab er bekannt, dass er sich ab nächstem Jahr nicht mehr zur Wahl des 1. Vorstandes stellen wird.

Es folgten die Berichte der Schriftführerin, des Kassiers, der Kassenprüfer, sowie der einzelnen Abteilungsleiter Theater, Gymnastik und Tanzen.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von Kurt Lägler durchgeführt. Auch er bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen, sowie bei Frau Kieninger, da sie für alle Vereine immer ein offenes Ohr habe. Nach der Pause stand die Wahl des 2. Vorstandes an. Peter Gentner wurde per Handzeichen einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.

Bei den Ehrungen wurde Elke Lutz für 30 Jahre aktives Singen vom Zabergäu Sängerbund geehrt. Zu Ehrenmitgliedern wurden Gerda Flammer und Gretel Rudi, beide sind seit 25 Jahren aktive Mitglieder im Verein, ernannt. Werner Jäger wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Am Schluss bedankte sich der Vorstand Rolf Holzwarth für die tolle Zusammenarbeit bei der Vorstandschaft, sowie innerhalb des Vereines für den Einsatz des vergangenen Jahres 2020.

Der offizielle Teil der Hauptversammlung endete gegen 22.15 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps

Zwiebelblumen teilen

Im Juli ist eine gute Gelegenheit, kleine Zwiebelblumen zu teilen, die sich von selbst stark vermehren. Dazu gehören Traubenhyazinthen, Vogelmilchstern, Goldlauch und Schneeglöckchen. Graben Sie die Zwiebeln aus und pflanzen Sie die Teilstücke mit genügend Abstand an den neuen Standort. Achtung: Zwiebeln nicht länger als notwendig der Sonne aussetzen!

Gurken ausreichend wässern

Vergessen Sie nicht, bei Trockenheit die Gurken ausreichend zu gießen, da sie sonst einen bitteren Geschmack bekommen können.

Wasserschosse ausreißen

Wenn Ihre Obstbäume viele Wasserschosse gebildet haben, können Sie die noch weichen, steil aufrecht wachsenden Triebe einfach ausreißen. Aber bitte beachten: Triebe, die zum Kronenaufbau, z. B. als künftige Leitastverlängerungen verwendet werden können, sollten geschont werden. Auch dürfen die Äste nicht kahl geschnitten werden.

Obstbaumschnitt

Empfindliche Obstarten wie Aprikosen oder Pfirsiche können nach der Ernte geschnitten werden. Durch den frühen Schnitt werden die verbleibenden Knospen besser belichtet und entwickeln sich so gut für das nächste Jahr.

Kulturmaßnahmen an Brombeeren und Kiwis
Jungtriebe von Brombeeren und Kiwis am Gerüst anheften.

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.de

Jahreshauptversammlung litt unter der Pandemie

Die Vorstandschaft des Vereins Partner in Europa Güglingen hat die Gunst der Stunde genutzt und die Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Weinsteige“ am 13. Juli abgehalten. coronabedingt musste man im vergangenen Jahr auf eine Mitgliederversammlung verzichten. Also hat man aus der Not eine Tugend gemacht, die Geschehnisse der letzten beiden Jahre zusammenfassend betrachtet und danach die Weichen für kommende Jahre gestellt.

Vorstandsvorsitzende Beate Eberhardt konnte 17 Vereinsmitglieder in der „Weinsteige“ begrüßen und bedankte sich zunächst beim Vereinswirt des TSV Güglingen, dass er an seinem Ruhetag die Gaststätte zur Abhaltung der Mitgliederversammlung geöffnet hat.

In ihrem Rückblick auf 2019 streifte sie eine Reihe von Aktivitäten. Beginnend mit dem Besuch einer Delegation aus dem englischen Dorking zum Maifest und einer Abordnung aus dem französischen Auneau-sous-Auneau im Juni mit umfangreichem Begleitprogramm samt BUGA-Besuch, der Teilnahme eines dreiköpfigen Radler-Teams, das sich an einem Radrennen von London nach Dorking beteiligte, dem Gegenbesuch der Güglinger in Frankreich im September mit der Besichtigung geologisch interessanter Grotten, der abends illuminierten Stadt Chartres und den Häusern des Komponisten Ravel und des EU-Mitbegründers Monnet sowie einem Kurztrip im Oktober nach England, wo man nach Besuchen in London und Brighton die britischen Komitee-Mitglieder in Dorking zum Abendessen traf, war allerdings geboten.

Anno 2020 hat dann die Corona-Pandemie allen Planungen einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht. Im April letzten Jahres mussten sämtliche Besuchsprogramme in England und Frankreich sowie in Güglingen abgesagt werden.

Traurig musste man zur Kenntnis nehmen, dass der langjährige Komitee-Vorsitzende Anthony Wakefield am 19. August letzten Jahres nach kurzer schwerer Krankheit verstorben ist. Als letzten Gruß stellte man ein Fotobuch mit Bildern aus der Zeit ab 2007 zusammen und hat dies der Witwe und dem englischen Partnerschaftsverein übersandt.

Die Verbindungen zu den Partnerstädten sind auch in Pandemiezeiten nicht gänzlich abgebrochen. Der Güglinger Verein unterstützte die Partnerstädte mit dem Versand von Corona-Schutzmasken und hielt auf Vorstandsebene postalisch, telefonisch sowie ab 2021 auch mittels Video-Konferenzen die Verbindung zur englischen Partnerstadt aufrecht.

Regel Austausch via E-Mail wurde auch mit der französischen Partnerstadt geführt. Nachdem der ursprünglich aus 23 Gemeinden bestehende Gemeindeverbund C.C.B.A. mit dem 2007 der Städtepartnerschaftsvertrag mit Güglingen unterzeichnet wurde, im Zuge der Kommunalreform in Frankreich 2016 zerschlagen wurde, ist nunmehr als Rechtsnachfolger per Gemeinderatsbeschluss die sogenannte Commune nouvelle Auneau-Bleury-Saint Symphorien in den Partnerschaftsvertrag eingetreten.

Auf Güglinger Seite war hierzu kein offizieller Beschluss mehr notwendig.

Im laufenden Jahr 2021 sind sich alle drei Partnerschaftskomitees in Güglingen, Dorking und Auneau darin einig, keine Treffen zu planen und von gegenseitigen Einladungen Abstand zu nehmen. Man will den Rest des Jahres nutzen, um sich auf Aktivitäten in 2022 zu konzentrieren.

Von Dorking kam allerdings die Anregung, dass sich Güglingen virtuell am Arts E-Live Festival Mole Valley beteiligt, das im Oktober stattfindet. Videos oder Bild-Dokumentationen einerseits von der Kunst und Architektur sowie andererseits vom Vereins- und Festles-Leben in Güglingen könnten zusammengestellt und online gestellt werden. Wer hierzu Ideen oder auch Bildmaterial hat, wird herzlich darum gebeten, sich mit der Vorstandschaft in Verbindung zu setzen.

Finanzreferentin Regine Maneth stellte im Anschluss die Kassenberichte von 2019 und 2020 vor. Dank der regelmäßigen Bezuschussung durch die Stadt, die Mitgliedsbeiträge und Spenden konnte das umfangreiche Programm 2019 gut geschultert werden. Entsprechend der reduzierten Aktivitäten in 2020 haben sich auch die Zahlen entwickelt. Zum Jahresende 2020 stand dennoch ein ordentliches Plus in den Kassenbüchern, sodass einem um die Liquidität des Vereins nicht bange sein muss.

Die fiskalische Entwicklung wurde von den Kassenprüfern Thomas Stanzel und Werner Durst beleuchtet. So war es keine Überraschung, dass Werner Durst der Versammlung einwandfreie Kassenführung bescheinigte und die Entlastung von Kassiererin und Vorstandschaft empfahl. Dieses Ritual wurde von Renate Nowack beantragt und von der Versammlung einstimmig erteilt.

Aufgrund der Kassenlage hatte die Vorstandschaft angeregt, die Erhebung des Mitgliedsbeitrages für 2021 angesichts der pandemiebedingt zurückgeschraubten Aktivitäten auszusetzen. Die anwesenden Mitglieder waren aber der Auffassung, den Verein gerade in schwierigen Zeiten unterstützen zu wollen und sprachen sich für den Beitragseinzug im laufenden Jahr aus.

Bei den Wahlen wurden Beate Eberhardt (1. Vorsitzende), Birgit Schickner (2. Vorsitzende) und Regine Maneth (Kassiererin) in ihren Ämtern bestätigt. Für den auf eigenen Wunsch ausscheidenden Schriftführer, der dieses Amt seit über zehn Jahren ausgefüllt hatte, konnte kein Nachfolger gefunden werden. Roland Baumann wird dem Verein aber als sogenannter „Quartiermeister“ erhalten bleiben und wie bisher für Übernachtungsmöglichkeiten bei Besuchen aus England und Frankreich sorgen. Karl-Heinz Windolph hatte ebenfalls um seine Entbindung vom Amt des Webmasters gebeten. Beate Eberhardt hatte die Pandemie-Zeit genutzt, das Outfit der Seite www.partnerineuropa-gueglingen.de zu verändern sowie Inhalte anzupassen und wird künftig die Website selbst pflegen.

Am Ende der Versammlung kamen verschiedene Wortmeldungen, die jetzt als Hausaufgaben der Vorstandschaft angesehen werden. Man will versuchen, Inhalte und Aufgaben des Partnerschaftsvereins vor Ort mehr in den Blickpunkt zu rücken. Verschiedene Denkansätze, wie eine Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit, regelmäßiger Treffs der Vereinsmit-

glieder und manches mehr kamen in der regen Diskussionsrunde zur Sprache. Letztlich muss sich die Vorstandschaft auch mit dem leidigen Thema Datenschutz-Grundverordnung und eventueller Satzungsänderung beschäftigen. Nach knapp zwei Stunden waren alle Regularien abgehandelt und so konnte man sich in lockerer Gesprächsrunde noch weiter über aktuelle Themen unterhalten. Bedauert wurde noch einmal, dass von den 80 Vereinsmitgliedern lediglich 17 zur Versammlung gekommen waren. Man machte dafür aber in erster Linie die Corona-Pandemie mit ihren noch geltenden Einschränkungen verantwortlich und hofft inbrünstig und zuversichtlich, dass bald wieder bessere Zeiten kommen. –rob-

LandFrauen Güglingen

Am 27. Juli findet unsere Mitgliederversammlung statt!

Mit den drei „G“s sind wir gut gewappnet. Geimpft genesen oder getestet – am Dienstag, 27. Juli, 18.30 Uhr treffen wir uns in der „Weinsteige“ zu den Mitgliederversammlungen für 2020 und 2021. Turnusmäßig hätten wir schon im letzten Jahr ein neues Vorstandsteam wählen müssen, nun soll dies nachgeholt werden. Auch ist es uns wichtig, alle Mitglieder über unser Tun zu informieren. Ebenfalls wollen Sie bestimmt wissen, wofür wir unser erwirtschaftetes Geld ausgeben. Und wir haben einige Pläne für die weitere Vereinsarbeit, an denen wir Sie teilhaben lassen wollen. Bitte, kommen Sie deshalb am 27. zur Versammlung. Damit wir korrekt planen können, benötigen wir Ihre feste Anmeldung bis 26. Juli bei Dorothee Hahn, Tel. 07135/932955.

Den Abend wollen wir mit einem kleinen gemeinsamen Essen beginnen.

Wir freuen uns auf Sie! Es wird Zeit, dass wir wieder einmal einen gemeinsamen Abend in einer geselligen Vereinsrunde verbringen.

Groß- und Kleinschreibung

Welch lästige Regel der deutschen Grammatik! Wem sind nicht auch schon Zweifel gekommen, ob sie/er diese korrekt angewendet hat. Aber so ganz nebensächlich ist die Sache nicht. Hier einige Beispiele, die ich bei den LandFrauen Weinheim gefunden habe:

Die Spinnen – Die spinnen

Er hat liebe Genossen. – Er hat Liebe genossen. Wäre er doch nur Dichter! – Wäre er doch nur dichter!

Die nackte Sucht – Die Nackte sucht

Der gefangene Floh. – Der Gefangene floh.

Helft den armen Vögeln. – ...

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Der Krieg machte sie nicht zu Feinden

Die rund 20 Zuhörer, die online am letzten Stammtisch vor der Sommerpause teilnahmen, erfahren von Heimatforscher Kurt Sartorius, dass das Schicksal es mit Zwangsarbeitern nicht immer nur schlecht meinte.

Hryhorij „Gregor“ Sabadasch aus der Nähe von Kiew und Tadeusz „Tadek“ Scostka aus Polen hatten nicht nur das Glück, fast wie Familienmitglieder aufgenommen zu werden. Es besteht auch ein freundschaftlicher Kontakt zwischen ihnen respektive ihren Nachkommen zu den Familien der damaligen Arbeitgeber.

Über eine Anfrage im Jahr 2011 von Gregors Enkel Mykola beim Rathaus Ludwigsburg nach Adolf Hafendörfer aus Bönningheim kam es zwischen Kurt Sartorius und dem jungen Mann aus Kiew zu einem lebhaften E-Mail-Wechsel – auf deutsch! Und Gregor erfuhr endlich, dass Hafendörfer aus dem Krieg zurückgekehrt war. Eine Frage, die ihn all die Jahre beschäftigt hatte.

Auch Tadek kann sich noch an vieles erinnern. Als er verschleppt wurde, war er erst dreizehneinhalb Jahre alt. Er wurde dem landwirtschaftlichen Betrieb der Witwe Marie Altmann und deren Tochter Marie zugeteilt. Er war geschickt und lernte schnell Deutsch, das er heute noch spricht und schreibt.

1986 besuchte er Karl und Hilde Krieg geb. Altmann, die später zu ihm und seiner Familie nach Breslau fuhr. Heute führt Sohn Rolf Krieg aus Brackenheim den Briefwechsel weiter und hat Tadek auch schon besucht.

In Tadeks Garten wachsen Reben und er macht seinen eigenen Wein. „Das habe ich alles von Marie und Hilde in Bönningheim gelernt.“

EineWelt e.V. Oberes Zabergäu



Faire bunte Taschen und Rucksäcke aus El Salvador

„Exporsal“ wurde 1974 in San Salvador, der Hauptstadt des kleinsten und am dicht besiedeltesten Landes Zentralamerikas, als Vermarktungs- und Exportorganisation für traditionelles Handwerk gegründet. Heute beschäftigt das Familienunternehmen 18 Angestellte, davon sind die Hälfte Frauen. Es kooperiert mit 30 Handwerksgruppen (200 ProduzentInnen) des Weberhandwerks. Die Zielsetzungen der Organisation sind: Export von Handwerk besonderer Qualität; Verbesserung der Lebenssituation der ProduzentInnen; Förderung des Selbstwertgefühls durch die Weiterentwicklung und Pflege des traditionellen Handwerks; Unterstützung der Bildungschancen der Kinder der ProduzentInnen (neun Pflichtschuljahre, 50 % legen Matura ab, 15 % höhere Ausbildung, Unterstützung der Kinder in Form von Stipendien).



Badetasche aus
Baumwolle

Die Webergruppen leben außerhalb der Hauptstadt. „Exporsal“ unterstützt sie vor Ort und verhindert dadurch Landflucht und Trennung von Familien. In unserem Weltladen führen wir die in Regenbogenmustern gewobenen fair gehandelten Badetaschen und Rucksäcke aus El Salvador.

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung des „eineWelt e.V.“ am 3. August, 20 Uhr im „eineWelt-derLaden“.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Mitgliederversammlung für zwei Jahre

Am Montag, den 12.07.2021 fand im Bürgerzentrum Brackenheim unsere Mitgliederversammlung für die Jahre 2019 und 2020 statt. Leider mussten wir unsere Mitgliederversammlung im letzten Jahr zuerst verschieben

und dann komplett absagen. Durch die niedrigeren Corona-Inzidenzwerte und die aktuelle Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg war es jetzt jedoch möglich, die Versammlung sogar in Präsenz stattfinden zu lassen.

Unser Vorstandsvorsitzender Henning Schock begrüßt die Gäste des Kreisverbandes und der Gemeinden und informiert über die Hygienemaßnahmen der Mitgliederversammlung.

Anschließend folgt der Tätigkeitsbericht der einzelnen Bereiche. Hier ein paar Highlights:

Wir konnten trotz Corona-Pandemie erfolgreich mehrere Blutspendenaktionen durchführen, die durchweg ausgebucht waren. Die Bereitschaft der Zabergäuer, uns bei einer Blutspende zu unterstützen, ist nach wie vor ungebrochen hoch. Dennoch hat uns als Ortsverein Corona auch vor neue Herausforderungen gestellt. Das Unterstützen von Test- und Impfstellen war etwas Neues für uns. Daher hat es unsere Vereinsarbeit insgesamt nicht so sehr getroffen, wie es bei anderen Vereinen der Fall war. Wir waren auch während des Lockdowns durchweg gut beschäftigt und unsere Helfer haben bei verschiedenen Gelegenheiten das Land Baden-Württemberg, den Stadt- und Landkreis sowie die Kommunen im Zabergäu unterstützt.

Jens Keck berichtet, dass wir seit letztem Jahr mehr weibliche als männliche Mitglieder in der Bereitschaft haben. Außerdem ist unser Altersschnitt sehr ausgewogen und gut verteilt. Über die Hälfte unserer Mitglieder ist unter 40 Jahre alt. Die Zahl der Sanitätsdienste ist stark zurückgegangen, was für uns auch den Ausfall einer wichtigen Einnahmequelle bedeutet. Im Hintergrund haben wir die Zeit auch anderweitig genutzt. Die Räumlichkeiten wurden erweitert und modernisiert und wir konnten ein neues Fahrzeug in Betrieb nehmen.

In den letzten beiden Jahren wurden die Helfer vor Ort zu ca. 250 Einsätzen alarmiert. Ungefähr 50 % der Einsätze wurden in Brackenheim durchgeführt, 30 % in Güglingen und 20 % in Cleeborn. Gelegentlich werden durch die Gruppe auch Einsätze im Oberen Zabergäu (Pfaffenhofen und Weiler) wahrgenommen. Die Arbeit der Helfer vor Ort konnte durch das Fahrzeug verbessert und vereinfacht werden. Jugendleiterin Jeanette Taubert berichtet, dass das Jugendrotkreuz ebenfalls auf ein Onlineformat umgestellt hat. Dies wurde vor allem im Lockdown gut angenommen. Im Jahr 2019 konnten noch 6 Jugendrotkreuzler die Sanitätsausbildung abschließen und dann sogar direkt während der Corona-Pandemie die Bereitschaft unterstützen.

Kassier Thilo Mallasch hat über die Jahresabschlüsse 2019 und 2020 berichtet. Während im Jahr 2019 noch eine positive Bilanz ausgestellt werden konnte, waren im Jahr 2020 durch die fehlenden Einnahmen aus Sanitätsdiensten die Ausgaben höher als die Einnahmen. Die Kassenprüfer haben eine ordentliche und vollständige Buchführung bestätigt. Der Vorstand wurde auch ohne Gegenstimmen entlastet.

Herr Landzettel vom DRK-Kreisverband Heilbronn hat als Wahlleiter die Wahlen des Vorstands betreut. In einer geheimen Wahl wurden die bereits bestehenden Vorstandsmitglieder erneut gewählt. Als Beisitzer neu hinzugekommen sind Eric Wilms und Matthias Staiger. Bei den anschließenden Ehrungen wurden für besondere Verdienste in der Blutspende Roland Baumann und Helmut Fischer geehrt. Herr

Baumann war lange Jahre Vorsitzender des TSV Güglingen und hat die Blutspendenaktion in Güglingen maßgeblich organisiert.

Am Schluss hatten unsere Gäste noch die Möglichkeit, ein paar Worte an die Vereinsmitglieder zu richten.

Wir haben uns sehr über die Möglichkeit gefreut, dass die Mitgliederversammlung in Präsenz stattfinden konnte und konnten nach ca. 2 Stunden die Veranstaltung beenden.



Aus dem Verlag

Italienischer Brotsalat

In seiner toskanischen Heimat heißt er Panzanella. Martin Gehrlein macht den italienischen Klassiker mit geröstetem Graubrot und erntefrischen grünen Bohnen und Tomaten.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Martin Gehrlein

Zutaten

- 300 g Bohnen, grün
- etwas Salz
- 6 Scheiben Graubrot, dünn, vom Vortag
- 9 TL Olivenöl
- 400 g Tomaten
- 2 Zwiebeln, weiß
- 200 g Bohnenkerne, weiß, aus der Dose
- 2 Knoblauchzehen
- 200 ml Tomatensaft
- etwas Pfeffer
- 2 EL Balsamessig, hell
- etwas Zucker
- 200 g Mozzarella-Kugeln, klein
- 0,5 Bund Basilikum

Zubereitung

1. Bohnen putzen, abrausen und evtl. dritteln. In kochendem Salzwasser ca. 10 Minuten garen. Herausnehmen, kalt abrausen und abtropfen lassen.
2. Backofen auf 250 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen. Brotscheiben je nach Größe halbieren oder vierteln und die Oberflächen mit insgesamt 4 TL Olivenöl bestreichen. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen und ca. 2-3 Minuten rösten, dabei einmal wenden.
3. Tomaten putzen, abrausen und in Spalten schneiden (nach Belieben entkernen).
4. Zwiebeln und Knoblauch abziehen. Zwiebeln in feine Ringe schneiden. Knoblauch in dünne Scheiben schneiden. Bohnen abrausen und abtropfen lassen.
5. Knoblauchscheiben in einer Pfanne mit 1 TL Öl rösten. Herausnehmen und die Zwiebeln im Bratfett ca. 1 Minute weich dünsten.

6. Tomatensaft (und evtl. das Fruchtfleisch der Tomaten), Salz, Pfeffer, Essig, 1 Prise Zucker und übriges Olivenöl verrühren bzw. kurz mixen.
7. Brot aus dem Ofen nehmen und etwas abkühlen lassen. Mozzarella abtropfen lassen. Basilikum abrausen, trocken-schütteln und grob zerzupfen.
8. Tomaten, grüne und weiße Bohnen, Zwiebeln und Knoblauch auf einer Platte anrichten. Dressing darüberträufeln und etwas ziehen lassen. Mit Mozzarella-Kugeln und Basilikum anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Sommerliche Beerentorte mit Knusperboden

Diese Sommer-Torte ist wahnsinnig lecker. Wie sollte es aber auch anders sein bei einem knusprigen Boden, einer cremigen Füllung und verschiedenen frischen Beeren. Einfach ein Gedicht!

Zubereitungszeit: 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Stück: Kcal: 311, KJ: 1203, E: 5g, F: 17g, KH: 33g;

Rezeptautor/Rezeptautorin: Claudia Henricke-Pöschk

Zutaten

Für den Boden:

- 150 g Weizenmehl (Type 405)
- 100 g weiche Butter
- 90 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 180 g weiße Schokolade
- 50 g Cornflakes

Für die Quarkcreme:

- 200 ml Zitronensaft
- 1 Bio-Zitrone, davon den Abrieb
- 80 g Zucker
- 50 g Butter
- 2 Eigelb (Größe M)
- 20 g Speisestärke
- 5 Blatt Gelatine, weiß
- 300 g Schlagsahne
- 250 g Speisequark (40 %)

Für die Garnitur:

- 2 EL Speisestärke
- 2 EL Zucker
- 150 ml Fruchtsaft (z. B. Apfelsaft, Kirschsafte)
- 300 g gemischte Beeren (z. B. Himbeeren, Johannisbeeren, Brombeeren und kleine Erdbeeren)
- etwas Minze

Außerdem:

- Backpapier für das Blech
- Tortenring (Ø 26 cm)
- 1 Spritzbeutel mit Lochtülle (Ø 10-13 mm)

Zubereitung

1. Den Backofen auf 160 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen. Das Mehl sieben.

2. **Für den Boden** Butter und Zucker in eine Rührschüssel geben. Mit den Schneebesen des Handrührgeräts hellcremig aufschlagen, bis der Zucker gelöst ist. Mehl und Salz hinzufügen und unterrühren.
3. Den Teig auf das Backblech geben und ca. 3 cm dick ausrollen. Im Ofen auf der mittleren Schiene 25-30 Minuten backen. Boden auf einem Kuchengitter abkühlen lassen und in kleine Stücke brechen.
4. Inzwischen **für die Quarkcreme** 150 ml Zitronensaft, -abrieb, Zucker und Butter in einen Topf geben und unter Rühren aufkochen. Eigelbe mit übrigem Zitronensaft (50 ml) und Stärke glatt verrühren. Anschließend in den heißen Saft rühren und alles noch mal aufkochen. Zitronenpudding abkühlen lassen.
5. Währenddessen die Schokolade grob hacken und über einem Wasserbad schmelzen. Flüssige Schokolade mit Cornflakes und zerkleinertem Boden vermischen.
6. Den Tortenring auf eine Kuchenplatte stellen. Knusperboden einfüllen, darin verteilen und mit einem Esslöffel andrücken. Boden zugedeckt ca. 15 Minuten kalt stellen.
7. Die Gelatineblätter in reichlich kaltem Wasser einweichen. Die Sahne steif schlagen und mit dem Quark glatt verrühren.
8. Die eingeweichte Gelatine ausdrücken, in einen kleinen Topf geben und unter Rühren erwärmen, bis die Gelatine geschmolzen ist.
9. Gelatine unter den Zitronenpudding rühren. Die Sahne-Quark-Mischung unterheben. 1/3 der Quarkcreme in den Spritzbeutel füllen. Die restliche Zitronencreme auf dem Knusperboden glatt verstreichen.
10. Mit dem Spritzbeutel ringsherum am Rand Tupfen auf die Creme spritzen. Anschließend die Torte im Kühlschrank mindestens 1,5 Stunden zugedeckt kalt stellen und fest werden lassen.
11. **Zum Servieren** den Tortenring lösen und abheben. Nach Belieben die Torte bereits in 16 Stücke einteilen. Beeren vorsichtig waschen, gründlich trocken tupfen. Minze ebenfalls waschen, trocken tupfen und die Blättchen abzupfen.
12. Die Speisestärke mit Zucker und Fruchtsaft verrühren. Mischung in einen Topf geben und unter Rühren aufkochen lassen.
13. Die Torte mit den Früchten garnieren. Den Tortenguss auf den Früchten verteilen und fest werden lassen. Torte mit Minze garnieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

